



Markt Kleinwallstadt

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche Sitzung
des Marktgemeinderates Kleinwallstadt
am Montag, den 29.06.2026
in der Zehntscheune Kleinwallstadt, Mittlere Torstr. 3**

Nummer:	07/2026
Dauer:	19.00 – 20.30 Uhr (nichtöffentliche bis 21.40 Uhr)

Vorsitz:	1. Bürgermeister Robert Rodenhausen
Schriftführer:	Markus Michler

weitere Anwesende			-			
Mitglieder des MGR			anwe- send	entschul- digt	unent- schuldigt	Bemerkungen
Kaufmann	Alexander	CSU	☒	☐	☐	Fraktionsvorsitzender
Dr. Rohe	Uwe	CSU	☒	☐	☐	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Köhler	René	CSU	☒	☐	☐	
Stahl	Christian	CSU	☒	☐	☐	
Morhard	Gerd	CSU	☒	☐	☐	
Lebert	Simon	CSU	☒	☐	☐	
Mücke	Michael	CSU	☒	☐	☐	
Jülicher	Evelyn	UWG	☒	☐	☐	Fraktionsvorsitzende
Zajic	Hans	UWG	☒	☐	☐	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Pfeifer	Thomas	UWG	☒	☐	☐	
Jung	Michael	UWG	☐	☒	☐	
Trenner	Christof	UWG	☒	☐	☐	
Ciancio	Marcel	UWG	☒	☐	☐	
Werner	Markus	UWG	☒	☐	☐	
Wetzelsberger	Marco	SPD	☒	☐	☐	Fraktionsvorsitzender
Herrmann	Samuel	SPD	☒	☐	☐	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Ostheimer	Andreas	SPD	☒	☐	☐	
Kroth	Marcel	SPD	☒	☐	☐	
Landwehr-Büttner	Peter	Grüne	☐	☒	☐	Fraktionsvorsitzender
Kreuzer	Hannelore	Grüne	☒	☐	☐	Stellv. Fraktionsvorsitzende

Anlagen zum Originalprotokoll	zu TOP 5 Energiebericht Kleinwallstadt
----------------------------------	--

Tagesordnung - öffentlich:

- 1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 18.05.2026**
- 2. Berichte des Bürgermeisters**
- 3. Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen**
- 4. Kommunalwahlen 2026 – Wahlergebnis Marktgemeinderat**
Feststellung Amtshindernis Robert Rodenhausen nach Art. 31 Abs. 3 Nr. 6 BayGO und Benennung Listennachfolger Hans Zajic
- 5. Kommunales Energieeffizienz-Netzwerk;**
Vorstellung des Energieberichts für gemeindliche Objekte
- 6. Abschluss eines Kooperationsvertrages mit dem Naturpark Spessart, der Gemeinde Hausen und der JAR-Schule zur Einrichtung einer Naturparkschule**
Beratung und Beschlussfassung
- 7. Abschluss eines Öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Gemeinde Hausen zur Regelung des Schuldendienstes für den Bau der Mensa sowie die Sanierung des Westbaus (Investitions- und Zinsumlage)**
Beratung und Beschlussfassung
- 8. Ortsmitte Hofstetten – Neubau Feuerwehrhaus**
Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die FFW Hofstetten (s. Empfehlungsbeschluss FA vom 09.06.2026)

1. Bürgermeister Rodenhausen eröffnete um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Kleinwallstadt, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und begrüßte die anwesenden Markträtinnen und Markträte sowie die Zuhörer. Sein besonderer Gruß galt Frau Ney vom Main-Echo.

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 18.05.2026

Gegen diese Niederschrift wurden keine Einwendungen vorgebracht, sie ist somit genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters

1. Bürgermeister Rodenhausen berichtete über folgenden Themen:

Aktion Weißer Engel

Eine besondere Ehrung durfte ich vor wenigen Tagen in Würzburg begleiten. Mit dem Bayerischen Ehrenzeichen „Weißer Engel“ werden Menschen ausgezeichnet, die sich über viele Jahre hinweg für Ihre Mitmenschen engagieren. Besonders freut es mich, dass mit Manfred Bischof ein Bürger aus Kleinwallstadt diese Auszeichnung erhalten hat. Ich darf Herrn Bischof auch auf diesem Wege nochmals herzlich zu dieser tollen Auszeichnung gratulieren und mich für sein außergewöhnliches Engagement bedanken. Außerdem wurde noch eine weitere Bürgerin aus Kleinwallstadt mit dem „Weißer Engel“ ausgezeichnet, an der Verleihung allerdings

leider verhindert – diese Ehrung holen wir bei uns in Kleinwallstadt nach und ich werde darüber informieren, sobald diese durchgeführt wurde.

Ferienspiele 2026

Schon seit einigen Monaten ist Nicole Frodl mit der Planung der Ferienspiele beschäftigt. Es ist ihr auch in diesem Jahr wieder gelungen, in Zusammenarbeit mit den Vereinen, Organisationen & Privatpersonen ein abwechslungsreiches und tolles Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen auf die Beine zu stellen. Die Flyer für die Ferienspiele wurde letzte Woche mit dem Amts- und Mitteilungsblatt verteilt.

Sperrung des Radweges wg. Bauarbeiten GKA

Auf Grund der Erweiterung der Gemeinschaftskläranlage muss der Radweg zwischen Kleinwallstadt und Elsenfeld leider bis voraussichtlich Februar 2028 gesperrt werden. Die Maßnahme ist notwendig, um die Abwasserinfrastruktur zukunftssicher aufzustellen. Wir bitten daher alle Radfahrer und Fußgänger um Verständnis, dass in dieser Zeit eine Umleitungsstrecke genutzt werden muss. Leider ist es aufgrund der baulichen Situation in Elsenfeld und der zu geringer Durchfahrtshöhe der Bahnunterführung unausweichlich, dass unsere Kleinwallstädter Jahnstraße für Baustellenverkehr genutzt werden muss. Hierfür bitten wir bereits heute alle Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis. Aktuelle Informationen zu dieser Baustelle findet man selbstverständlich auf unserer Homepage und in der Kleinwallstadt-App.

Sitzungstermine 3. Quartal

BA (18.30 Uhr)	FA (18.30 Uhr)	BKS (18.30 Uhr)	MGR (19.00 Uhr)
Mo. 06.07.	Di. 07.07.		Mo. 27.07.
---	---	---	---
Mo. 14.09.	Di. 15.09.	Do. 24.09.	Mo. 28.09.

Samstag, 11.07.2026, 09:00 Uhr Sitzung mit Übersicht der laufenden Projekte & Informationen des Kämmerers bzgl. dem Kommunalen Haushalt.

3. Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen

Hierzu gab es keine Veröffentlichungen.

4. Kommunalwahlen 2026 – Wahlergebnis Marktgemeinderat

Feststellung Amtshindernis Robert Rodenhausen nach Art. 31 Abs. 3 Nr. 6 BayGO und Benennung Listennachfolger Hans Zajic

Zu diesem TOP übernahm 2. Bürgermeister Stahl die Sitzungsleitung.

Die Kommunalaufsicht hat die Wahlunterlagen für die Kommunalwahl 2026 im Markt Kleinwallstadt überprüft und festgestellt, dass es **keinen** Anlass zur Berichtigung oder Ungültigkeitserklärung gibt, so Wahlleiter und Geschäftsleiter Michler.

Der Form halber wird von der Kommunalaufsicht empfohlen, dass der Marktgemeinderat Kleinwallstadt in seiner heutigen Sitzung das im Wahlausschuss bereits festgestellte abschließende Gemeinderatsergebnis wie folgt durch einen Beschluss ergänzt wird, da dieser nicht explizit in der Wahlausschusssitzung am 09.03.2026 behandelt und aufgeführt wurde.

Beschluss:

Bei Herrn Robert Rodenhausen liegt aufgrund der Annahme des Bürgermeisteramtes ein Amtshindernis nach Art. 31 Abs. 3 Nr. 6 BayGO vor und Herr Robert Rodenhausen wird hier durch erster Listennachfolger des Wahlvorschlages der UWG. Nächster Nachrücker für das Amt des Gemeinderates von der UWG wird Herr Hans Zajic. Herr Zajic hat das Amt angenommen und wurde bereits vereidigt.

Abstimmung: 17:0 (BGM Rodenhausen und MGR Zajic, Art. 49 GO)

5. Kommunales Energieeffizienz-Netzwerk;

Vorstellung des Energieberichts für gemeindliche Objekte

Bürgermeister Rodenhausen begrüßte Herrn Sauer und Herrn König vom Büro BFT Energieberatungs GmbH aus Hösbach, welche die Kommunen im Energieeffizienz-Netzwerk betreuen.

Herr Sauer stellte zunächst sich und das Kommunale Energieeffizienz-Netzwerk anhand einer Präsentation speziell auch für die neuen Gremiumsmitglieder vor.

Anschließend stellte Herr König den Energiebericht für die gemeindlichen Gebäude des Marktes Kleinwallstadt vor. Er erläuterte den Bericht und ging dabei auf die einzelnen Liegenschaften und deren Energieverbräuche sowie die CO₂-Bilanzen ein. Zudem erklärte er die grobe Bewertung der jeweiligen Gebäude. Jedes Objekt habe eine Einzelbewertung erhalten, die im Nachgang in das Ratsinformationssystem (RIS) eingestellt werde und künftig als Grundlage für weitere Beratungen und Entscheidungsfindungen dienen soll.

Es wurde erläutert, dass sich der Bauausschuss im nächsten Schritt mit dem Bericht befassen und konkrete Maßnahmen priorisieren werde. Der vollständige Energiebericht wird nach der Sitzung mit dem Protokoll in das Ratsinformationssystem eingestellt. Für ausgewählte Projekte müsse anschließend die Detailplanung erfolgen, um festzulegen, welche energetischen Maßnahmen umgesetzt werden sollten.

MGR Dr. Rohe stellte fest, dass das Thema grundsätzlich auch für viele private Anwesen im Ort von Bedeutung sei. Ein Vergleich darüber, welche energetischen Verbesserungen beispielsweise die Sanierung der Marktschule gebracht habe, wäre aus seiner Sicht interessant. Er regte an, die Auswirkungen künftig anschaulich darzustellen.

Herr Sauer erwiderte, dass dies der nächste Schritt sei. Die aktuelle Vorstellung diene zunächst der groben Übersicht. Das Netzwerk werde sich gemeinsam im Bauausschuss mit den Ergebnissen befassen; anschließend werde eine detaillierte Betrachtung erfolgen.

3. Bürgermeister Pfeifer erkundigte sich nach der Ermittlung der CO₂-Werte und fragte, wie die Gemeinde im Vergleich zu anderen Kommunen einzuordnen sei.

Herr Sauer erläuterte, dass sich der Bericht ausschließlich auf die kommunalen Gebäude beziehe und nicht auf den gesamten Ort. Eine CO₂-Bilanz für das gesamte Gemeindegebiet

werde im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung betrachtet. Daher könne er derzeit keinen Vergleich ziehen.

MGRin Kreuzer fragte nach Erfahrungswerten in Sachen Energieeinsparung und wollte wissen, ob andere Kommunen bereits weiter seien.

Herr Sauer führte aus, dass die Kommunen derzeit sehr unterschiedliche Bearbeitungsstände aufweisen. Gemeinden, die sich bereits länger mit dem Thema beschäftigten und im Netzwerk sind, seien naturgemäß weiter und hätten teilweise bereits umfangreichere Maßnahmen umgesetzt.

MGR Trenner verwies auf die Marktgemeinde Elsenfeld. Dort habe der Marktgemeinderat beschlossen, sämtliche kommunalen Gebäude CO₂-neutral zu gestalten. Hierfür müsse ein entsprechender Fahrplan entwickelt werden. Letztlich seien die dafür erforderlichen Kosten in Elsenfeld jedoch zu hoch gewesen. Folglich müsse man für Kleinwallstadt alles genau betrachten und mit Maß und Ziel vorgehen.

Herr Sauer ergänzte auf die Frage von MGR Wetzelsberger, der auch die Bürgerschaft einbeziehen wolle, dass die kommunale Wärmeplanung ein geeignetes Thema für eine Bürgerversammlung sei. Eine entsprechende Information der Öffentlichkeit werde erfolgen.

MGR Kroth regte an, bei den weiteren Beratungen auch Amortisationsberechnungen zu berücksichtigen.

Herr Sauer erklärte hierzu, dass dies grundsätzlich sinnvoll sei, konkrete Wirtschaftlichkeitsberechnungen jedoch erst möglich seien, wenn einzelne Gebäude ausgewählt worden seien und belastbare Kostenschätzungen vorlägen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, dankte der Bürgermeister Herrn Sauer und Herrn König für ihre Ausführungen und verabschiedete sie.

6. Abschluss eines Kooperationsvertrages mit dem Naturpark Spessart, der Gemeinde Hausen und der JAR-Schule zur Einrichtung einer Naturparkschule Beratung und Beschlussfassung

Der Tagesordnungspunkt behandelt den Abschluss eines Kooperationsvertrags zwischen der JAR-Schule, den beiden Kommunen Kleinwallstadt und Hausen und dem Naturpark Spessart, um den Status einer zertifizierten Naturparkschule zu erlangen.

Durch diese Kooperation, die aktuell schon 10 Spessartgemeinden von Frammersbach bis Dorfprozelten eingegangen sind, soll eine langfristige Zusammenarbeit im Bereich Umweltbildung, regionaler Natur- und Kulturlandschaftsvermittlung entstehen. Dazu fanden vor ein paar Wochen Gespräche mit Rektor, Konrektorin, und Vertretern des Naturpark Spessart statt. Von Seiten der Schule ist eine solche Zusammenarbeit sehr erwünscht.

Bürgermeister Rodenhausen veranschaulichte das Thema anhand einer Power-Point-Präsentation des Netzwerk Naturpark-Schulen.

Finanzielle Rahmenbedingungen für Schule und Schulträger:

- Der Schulträger stellt pro Schuljahr ein Budget von i.d.R. 1.000 € bereit, z.B. für Referentenhonorare und Aufwandsentschädigungen für außerschulische Projektpartner.
- Die Übernahme anfallender Kosten erfolgt in Absprache zwischen den Kooperationspartnern.

- Der Naturpark geht in der Regel in Vorleistung und rechnet einmal pro Schuljahr ab, legt dabei Belege vor.
- Eigene Personalkosten des Naturparks (Ranger) werden nicht abgerechnet (Eigenanteil des Naturparks).
- Zertifizierung durch VDN ist kostenlos, Hauptarbeit übernimmt Naturpark.
- Naturpark und Verband Dt. Naturparke unterstützen Schulen, z.B. im Rahmen von Projekten und Sponsoring (2023: Spende der Vanessa Weber-Stiftung für Pausenhof-Spiel)

Außerdem:

- Aktionstage u. Exkursionen zu weiteren Naturthemen
- Vor- u. Nachbereitung im Unterricht
- 70 ehrenamtliche Naturparkführerinnen u. -führer sind wichtige Partner bei der Gestaltung von Exkursionen oder Unterrichtseinheiten
- Einbindung von Landnutzern und Vereinen
- Kooperation mit Forstverwaltung
- Bastelstand am Schulfest
- Übergabe von Sachspenden

Die Kooperationsvereinbarung war dem Gremium vorab im RIS zur Einsichtnahme bereitgestellt und fand dessen Zustimmung.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Kleinwallstadt stimmt dem Abschluss eines Kooperationsvertrages mit dem Naturpark-Spessart, der Gemeinde Hausen und der JAR-Schule zur Einrichtung einer Naturparkschule zu.

Abstimmung: 19:0

7. Abschluss eines Öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Gemeinde Hausen zur Regelung des Schuldendienstes für den Bau der Mensa sowie die Sanierung des Westbaus (Investitions- und Zinsumlage)

Beratung und Beschlussfassung

Der Bau der neuen Mensa am Schulstandort Kleinwallstadt steht an. Nach vielen Monaten – eigentlich sogar Jahren – des Wartens haben wir Ende letzten Jahres endlich die schulaufsichtliche Genehmigung erhalten. Um die nötigen Finanzmittel aufzubringen, benötigt die Verwaltungsgemeinschaft einen Kredit.

Der öffentlich-rechtliche Vertrag legt fest, welchen Anteil Kleinwallstadt und welchen Anteil Hausen bei der Rückzahlung dieses Kredits übernehmen müssen. Er stellt außerdem sicher, dass unser Eigentum und unsere finanziellen Interessen klar geregelt und geschützt bleiben. Es ergibt sich für Kleinwallstadt ein Anteil von **71,74 %** und für Hausen **28,26 %**.

Der Vertrag war dem Gremium vorab zur Einsichtnahme im RIS bereitgestellt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Kleinwallstadt stimmt dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Gemeinde Hausen zur Regelung des Schuldendienstes für den Bau der Mensa sowie die Sanierung des Westbaus zu.

Abstimmung: 19:0

Michler ergänzte, das Thema Herrn Baunach. Sobald uns der Förderbescheid vorliegt, werden wir das Thema konkret behandeln und die Umsetzung mit der VG und der Schule abstimmen.

8. Ortsmitte Hofstetten – Neubau Feuerwehrhaus

Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die FFW Hofstetten (s. Empfehlungsbeschluss FA vom 09.06.2026)

Bereits im Jahr 2018 wurde von unserem Marktgemeinderatskollegen und aktuell zweitem Bürgermeister Christian Stahl ein Antrag für den Bau eines Dorfgemeinschaftshauses mit einem Stellplatz für die Freiwillige Feuerwehr gestellt. Nach langen Jahren der Planung wurde im Jahr 2024 beschlossen, die Räumlichkeiten für die Feuerwehr vom Dorfgemeinschaftshaus zu trennen und die beiden Gebäude in zwei Bauabschnitte zu unterteilen. Als erster Bauabschnitt soll ein neues Feuerwehrgerätehaus entstehen. Diesbezüglich wurden die überarbeiteten Pläne von Architekt Josef Roth aus Leidersbach am 28.07.2025 vom Marktgemeinderat beschlossen und der Förderantrag für den Neubau des Feuerwehrhauses im Ortsteil Hofstetten am 20.10.2025 durch die Kämmerei bei der Regierung von Unterfranken eingereicht.

Am 25.03.2026 hat unser Kämmerer in einem persönlichen Gespräch die Mitteilung erhalten, dass die fachtechnische Prüfung des Förderantrags abgeschlossen wurde. Dies wurde uns am 22. Mai auch per E-Mail schriftlich bestätigt.

Die Mail wurde ins Räte-Informationssystem eingestellt – soll ich diese nochmal verlesen oder können wir uns auf den Absatz beschränken, der für den heutigen Empfehlungsbeschluss relevant ist?

Bürgermeister Rodenhausen verlas die entscheidenden Passagen aus nachfolgender Mail:

Sehr geehrter Herr Hanke,

vielen Dank für Ihre Sachstandsanfrage in obiger Förderangelegenheit. Die fachtechnische Prüfung Ihres Antrages ist abgeschlossen, so dass in Kürze über Ihren Antrag entschieden werden kann.

Mit E-Mail vom 18.11.2025 teilten Sie uns auf unsere Nachfrage zur Belegung des zweiten Stellplatzes mit, dass die Beschaffung eines neuen Mannschaftstransportwagens MTW geplant sei, wenn der Stellplatz hierfür vorhanden ist. Da bei der Freiwilligen Feuerwehr Hofstetten folglich derzeit nur ein Fahrzeug vorhanden ist, kann der zweite Stellplatz nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit im Rahmen der nun anstehenden Entscheidung über die Höhe der staatlichen Förderung nur dann als bedarfsnotwendig anerkannt werden, wenn dieser innerhalb von fünf Jahren nach Baubeginn des Feuerwehrhauses Hofstetten mit einem Mannschaftstransportwagen MTW oder Mehrzweckfahrzeug MZF belegt wird.

Sofern sich der Gemeinderat des Marktes Kleinwallstadt mittels Gemeinderatsbeschluss verpflichtet, innerhalb von fünf Jahren nach Baubeginn entweder einen MTW oder ein MZF (neu oder gebraucht) zu beschaffen, können für die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten insgesamt **zwei** Stellplätze als notwendig und förderfähig anerkannt werden. Vor der finalen Entscheidung über den Antrag wäre der Regierung von Unterfranken hierüber ein entsprechender Beschluss des Marktgemeinderates Kleinwallstadt vorzulegen. Gleichzeitig wäre zur Sicherstellung des Förderzwecks auch eine entsprechende Einplanung des zu beschaffenden Feuerwehrfahrzeuges in den Finanzplan des Marktes Kleinwallstadt vorzunehmen. Sofern der Maßnahmebeginn aus Gründen der Dringlichkeit noch vor der erforderlichen Beschlussfassung des Gemeinderates erfolgen soll oder muss, bitten wir Sie, sich zwecks Vereinbarung einer abweichenden Vorgehensweise mit der Unterzeichnerin in Verbindung zu setzen. Auf die Vorlage des Gemeinderatsbeschlusses kann generell jedoch nicht verzichtet werden; dieser ist in jedem Fall vom Marktgemeinderat Kleinwallstadt noch zu fassen und zu gegebener Zeit nachzureichen.

In einer haushaltsrechtlichen Stellungnahme teilte uns die Staatliche Rechnungsprüfungsstelle des Landratsamtes Miltenberg mit, dass gegen die Investition und Förderung aus haushaltsrechtlicher Sicht keine Bedenken bestehen, wenn die Mittel im jeweiligen Haushalt veranschlagt werden. Liegen diese Voraussetzungen vor? Sind im genehmigten Haushalt 2026 des Marktes Kleinwallstadt Mittel in ausreichender Höhe eingestellt?

Für etwaige Rückfragen steht Ihnen die Unterzeichnerin selbstverständlich gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Vorsorglich erfolgt noch der abschließende Hinweis, dass mit dieser Mitteilung noch keine Förderzusage verbunden ist und eine solche erst durch den Erlass des Zuwendungsbescheides begründet wird.

Mit freundlichen Grüßen

Schnell
Regierung von Unterfranken

Nach aktuellem Stand würde die Feuerwehr Hofstetten einen Mannschaftstransportwagen favorisieren. Die momentanen Kosten für ein solches Fahrzeug belaufen sich auf ca. 100.000 €, wofür derzeit 17.940 € an Förderung durch den Freistaat Bayern gezahlt werden. Der Bürgermeister informierte außerdem, dass in Zukunft auch das in die Jahre gekommene LF-8 (Baujahr 1991) ersetzt werden soll/muss. Diese Anschaffung steht zwar in keiner direkten Verbindung zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses, muss aber dennoch in der Finanzplanung berücksichtigt werden. Als Ersatzfahrzeug soll ein LF-10 angeschafft werden, dessen Kosten sich nach derzeitigem Stand auf rund 500.000 € belaufen würden. Auch für diese Anschaffung stellt der Freistaat Bayern Fördermittel in Höhe von 130.000 € in Aussicht.

Das Gremium folgte der Empfehlung des Finanzausschusses und fasste folgenden

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Kleinwallstadt verpflichtet sich innerhalb von fünf Jahren nach Baubeginn des Feuerwehrgerätehauses Hofstetten, ein Mehrzweckfahrzeug oder einen Mannschaftstransportwagen für die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten zu beschaffen. Die entsprechenden Mittel sind in den Finanzplan des Haushaltes 2027 aufzunehmen.

Abstimmung: 19:0

9. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

MGRin Kreuzer wies darauf hin, dass sich das südliche Tor am Friedhof Kleinwallstadt nur schwer öffnen ließ und bat darum, den Bauhof mit der Überprüfung zu beauftragen.

Bürgermeister Rodenhausen erklärte, dass der Bauhof entsprechend verständigt werde.

MGRin Kreuzer bat den Bürgermeister, sich aufgrund der drohenden Streichung der Kostenübernahme für den Bustransfer der Schülerinnen und Schüler zur Realschule Obernburg beim Landratsamt für den Erhalt der Kostenübernahme einzusetzen. Sie bat darum, das Anliegen vorzubringen und anschließend über das Ergebnis zu berichten.

Bürgermeister Rodenhausen erläuterte, dass er sich seit seinem Amtsantritt mit diesem Thema beschäftigte. Seitens des Landkreises sei bereits ein Bestandsschutz für bestehende Schülertransporte in Aussicht gestellt worden. Das Thema werde nächste Woche erneut im Kreisausschuss beraten. Er sagte zu, anschließend über das Ergebnis zu berichten.

MGR Wetzelsberger erkundigte sich, wann der Antrag der SPD zur Mistelaktion behandelt werde.

Bürgermeister Rodenhausen teilte mit, dass dieser in der nächsten Bauausschusssitzung behandelt werde.

Umweltbeauftragter Staab bat darum, im Herbst Ersatzpflanzungen für den gefälltten Nussbaum am Spielplatz Mainstraße sowie für die Kiefer an der Ringstraße und die Kopfweide am Gehweg Festplatz/Engling vorzunehmen.

René Köhler gab bekannt, dass die Jugendbeauftragte einen eigenen WhatsApp-Kanal erstellt habe, der in Kürze veröffentlicht werde.

Das Gremium begrüßte diese Initiative.

MGR Morhard wies darauf hin, dass sich der Asphaltbelag in der Schloßstraße an mehreren Stellen löse, und bat um Überprüfung.

Bürgermeister Rodenhausen erklärte, dass das Bauamt bereits informiert worden sei und die Schadstellen begutachten werde.

MGR Morhard sprach sich für die Nachrüstung weiterer E-Ladesäulen im Ortsbereich aus, da bislang nur wenige vorhanden seien. Er regte an, dieses Thema bei zukünftigen geeigneten Maßnahmen zu berücksichtigen.

MGR Dr. Rohe wies darauf hin, dass die Entwicklung der Waschbärenpopulation weiterhin beobachtet werden müsse, da diese in der Region stetig zunehme und die Tiere nur schwer einzudämmen seien.

MGR Ostheimer bat darum, die Sitzungstermine künftig frühzeitiger bekanntzugeben.

Bürgermeister Rodenhausen erklärte, dass die Termine jeweils vor Beginn eines neuen Quartals bekanntgegeben und im Ratsinformationssystem (RIS) veröffentlicht würden.

MGR Herrmann berichtete, dass an ihn herangetragen worden sei, das Amtsblatt sei zuletzt am Freitagnachmittag noch nicht über die Homepage der Gemeinde abrufbar gewesen. Er bat die Verwaltung, die Firma Tübel nochmals auf eine rechtzeitige Bereitstellung hinzuweisen.

Darüber hinaus lobte er, dass umfassende Unterlagen zur heutigen Sitzung rechtzeitig im Ratsinformationssystem bereitgestellt worden seien.

MGR Morhard berichtete, dass die Seniorenbeauftragten häufig darauf hingewiesen würden, die Gemeinde solle seniorengerechte Wohnungen schaffen und bereitstellen.

Bürgermeister Rodenhausen erläuterte, dass die Gemeinde dieses Ziel unter anderem mit der geplanten Bebauung des sogenannten „Auges“ im Neubaugebiet verfolge. Allerdings nicht direkt, sondern mittels eines Investors.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

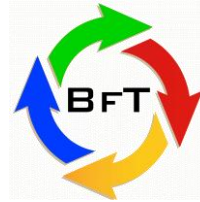
Ende der öffentlichen Sitzung 20:30 Uhr.

Kleinwallstadt, den 30.06.2026

f.d.R.

Robert Rodenhausen
1. Bürgermeister

Markus Michler
Protokollführer



Energiebericht Markt Kleinwallstadt



DieKlimaKommunen³

Energie verbindet.
Kommunen gestalten Zukunft.

*Energetische Bewertung der kommunalen Liegenschaften des Marktes Kleinwallstadt
im Zuge des Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerkes „DieKlimaKommunen³“*

Projekt-Nummer: 9211.11

Stand / Berichtsdatum: 29.06.2026

Beschreibung:

Energiebericht Markt Kleinwallstadt

Auftraggeber/ Ansprechpartner:

Markt Kleinwallstadt

1. Bgm. Robert Rodenhausen

Bauverwaltung, Alexander Mehr

Hauptstraße 2, 63839 Kleinwallstadt

06022 220640

Alexander.mehr@kleinwallstadt.de

Energieberater:

BfT Energieberatungs GmbH

Simon Sauer, Marius König

Frohnradstraße 3b, 63768 Hösbach

06021 3274600

Info@bft-energie.de

Projekt: 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

„Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.“

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Inhaltsverzeichnis

TABELLENVERZEICHNIS	IV
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	V
1. AUFGABENSTELLUNG	6
1.1 Kommune: Markt Kleinwallstadt	7
2 EINFÜHRUNGSPHASE	9
2.1 Erstgespräch	9
2.2 Durchführung der Erst-Check Analysen	10
3 DARSTELLUNG DES IST-ZUSTANDS	13
3.1 Energieeinsatzanalyse	13
3.2 CO ₂ -Bilanzierung	21
3.3 Energieleistungskennzahlen	25
4 MÖGLICHKEITEN ZUR VERBESSERUNG DER ENERGIEEFFIZIENZ	33
4.1 Zusammenfassende Bewertungsmatrix der kommunalen Liegenschaften	33
4.2 Auflistung der Energieeinsparmaßnahmen	36
4.3 Energieumrechnungszahlen und CO ₂ -Emissionsfaktoren	67
4.4 Informationen über anwendbare Zuschüsse	68
5 SCHLUSSWORT	69

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Erstgespräch	9
Tabelle 2: Erst-Check Analyse	10
Tabelle 3: Energieeinsatzanalyse, Liegenschaften Markt Kleinwallstadt	16
Tabelle 4: CO ₂ -Bilanz Ist-Zustand, Markt Kleinwallstadt	24
Tabelle 5: Festgelegte Gebäudekategorie der unterschiedlichen Liegenschaften	26
Tabelle 6: Legende zur Bewertung der Energieleistungskennzahlen im Wärmebereich	27
Tabelle 7: Berechnung Energieleistungskennzahl im Wärmebereich, Markt Kleinwallstadt	27
Tabelle 8: Legende zur Bewertung der Energieleistungskennzahlen im Strombereich	30
Tabelle 9: Berechnung Energieleistungskennzahl im Strombereich, Markt Kleinwallstadt	30
Tabelle 10: Legende der Bewertungsmatrix	33
Tabelle 11: Bewertungsmatrix der kommunalen Liegenschaften	34
Tabelle 12: Gesamtanzahl investiver Maßnahmen & Sofortmaßnahmen	36
Tabelle 13: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Caritas Sozialstation	37
Tabelle 14: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Wallstadthalle	40
Tabelle 15: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Schulsporthalle Kleinwallstadt	43
Tabelle 16: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Josef-Anton-Rohe Schule	45
Tabelle 17: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Josef-Anton-Rohe Schule, OT Hofstetten	48
Tabelle 18: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, KiGa Villa Kunterbunt	50
Tabelle 19: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Zehntscheune	53
Tabelle 20: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Plattenbergbad	54
Tabelle 21: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Feuerwehrhaus Kleinwallstadt	56
Tabelle 22: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, KiGa Wolkenpurzler	58
Tabelle 23: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Altes Rathaus	61
Tabelle 24: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Ärztehaus	63
Tabelle 25: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Landgasthof „Zum Hasen“	65
Tabelle 26: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Rathaus	66
Tabelle 27: Energieumrechnungszahlen	67
Tabelle 28: CO ₂ -Emissionsfaktor relevanter Energieträger	67

Projekt. 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Darstellung des Gesamtenergieverbrauchs für das Jahr 2024	13
Abbildung 2: Darstellung des Gesamtenergieverbrauchs im Strombereich für das Jahr 2024	14
Abbildung 3: Darstellung des Gesamtenergieverbrauchs im Wärmebereich für das Jahr 2024	15
Abbildung 4: Jahresvergleich eingesetzter Energieträger 2022-2024, Markt Kleinwallstadt	19
Abbildung 5: Darstellung des Heizenergieverbrauchs mit und ohne Witterungsbereinigung 2022-2024, Markt Kleinwallstadt	20
Abbildung 6: Durchschnittliche CO ₂ -Emissionen Markt Kleinwallstadt 2022-2024	21
Abbildung 7: Durchschnittliche CO ₂ -Emissionen im Strombereich 2022-2024	22
Abbildung 8: Durchschnittliche CO ₂ -Emissionen im Wärmebereich 2022-2024	23
Abbildung 9: CO ₂ -Emissionen im Bestand, Markt Kleinwallstadt	24
Abbildung 10: Zusammenfassende Darstellung der Abweichungen der Energieleistungskennwerte im Strom- und Wärmebereich	32

Projekt. 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

1. Aufgabenstellung

Der vorliegende Energiebericht beinhaltet:

- Stromverbrauchsdaten aller kommunalen Liegenschaften aus den Jahren 2022-2024
- Wärmeverbrauchsdaten aller kommunalen Liegenschaften aus den Jahren 2022-2024
- CO₂-Bilanzierung im Ist-Zustand von den Jahren 2022-2024
- die Ergebnisse der Erst-Check Analysen in Form einer Bewertungsmatrix
- eine Liste der Möglichkeiten zur Verbesserung der Energieeffizienz an den kommunalen Liegenschaften
- Empfehlungen zur Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen

Die Bewertung und die ausgearbeiteten Maßnahmenvorschläge basieren auf Daten, welche durch den Markt Kleinwallstadt bereitgestellt wurden und im Zuge der Vor-Ort-Begehung erfasst wurden.

Es wurde beauftragt, im Zuge des kommunalen Energieeffizienz-Netzwerkes „DieKlimaKommunen³“ eine Erst-Check Analyse aller kommunalen Liegenschaften durchzuführen. Als Ergebnis erhält der Markt Kleinwallstadt einen Überblick über den energetischen Ausgangszustand der Liegenschaften, sowie eine Zusammenfassung der Ergebnisse aus der Erst-Check Analyse und eine Liste der Möglichkeiten zur Verbesserung der Energieeffizienz mit Empfehlungen zur Umsetzung an den jeweiligen Liegenschaften. Der Detailgrad der Bewertung steht im direkten Zusammenhang mit der Genauigkeit und Vollständigkeit der vom Kunden zur Verfügung gestellten Daten und Dokumente der Datendichte von Messstellen bezüglich Stroms, Gas, Dampf, etc. zur genauen Bestimmung von Energieverbräuchen an den Hauptverbrauchern.

Projekt. 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

1.1 Kommune: Markt Kleinwallstadt

Kleinwallstadt ist ein Markt im unterfränkischen Landkreis Miltenberg mit rund 5.600 Einwohnern. Die Gemeinde liegt am rechten Ufer des Mains zwischen Spessart und Odenwald und zählt zu den ältesten und geschichtsträchtigsten Orten der Region.

Der Markt umfasst die Gemeindeteile Kleinwallstadt, Hofstetten und Schweizerhof. Im historischen Ortskern finden sich Sehenswürdigkeiten wie das Alte Rathaus, die barocke Pfarrkirche St. Peter und Paul, das Tempelhaus und die Zehntscheune.

Kleinwallstadt bietet zahlreiche Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten, darunter Rad- und Wanderwege entlang des Mains, den Kulturrundweg, den Streuobsterlebnisweg, einen Waldlehrpfad mit Abenteuerspielplatz sowie das Plattenberg Bad.

Dank seiner guten Infrastruktur, naturnahen Lage und kulturellen Vielfalt gilt Kleinwallstadt als lebenswerter Wohn- und Ausflugsort am Bayerischen Untermain.

Projekt. 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

Im Zuge des Auftaktgespräches des Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerkes wurden für den Energiebericht des Marktes Kleinwallstadt folgende Liegenschaften gemeinsam identifiziert:

Nr.	Liegenschaft	Adresse
1	Bauhof	Am Obstkeller 0
2	Engling Haus	Mainstraße 1
3	Bauhof Außenstelle	Mittlere Torstraße 17
4	Wallstadthalle	Bayernstraße 14
5	KiGa Wolkenputzler	Pfarrer-Söller-Platz 1
6	Rathaus	Hauptstraße 2
7	Altes Rathaus	Römer 1
8	Landgasthof zum Hasen	Marktstraße 3
9	Wohnung OT Hofstetten	Talstraße 48
10	Feuerwehr OT Hofstetten	Talstraße 48
11	Wallstraße 17	Wallstraße 17
12	Mietswohnung I	Mittlere Torstraße 17
13	Mietswohnung II	Mittlere Torstraße 17
14	Mietswohnung III	Mittlere Torstraße 17
15	Obdachlosenwohnung	Mittlere Torstraße 17
16	Josef-Anton-Rohe Schule	Weibersweg 22
17	Sporthalle	Weibersweg 22
18	Plattenbergbad	Weibersweg 22
19	Hausmeisterwohnung	Weibersweg 22
20	Zehntscheune	Mittlere Torstraße 2
21	Ärztehaus	Wallstraße 16
22	Schule OT Hofstetten	Eichelsbacher Straße 18
23	Feuerwehrhaus	Ostring 112
24	Mietswohnung OT Hofstetten	Talstraße 58
25	KiGa Villa Kunterbunt	Rücker Weg 1
26	Marktschule	Hauptstraße 2
27	Kinderkrippe	Pfarrer-Söller-Platz 1a

2 Einführungsphase

2.1 Erstgespräch

Die im einleitenden Kontakt zwischen der Kommune und dem Netzwerkteam festgelegten Elemente des Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerkes finden in einem Erstgespräch ihre Vertiefung. Schwerpunkt ist vor allem die gemeinsame Abstimmung bezüglich der angedachten Themen und Projekte für die dreijährige Netzwerkphase.

Tabelle 1: Erstgespräch

Erstgespräch:	Weiterhin wurden im Erstgespräch die folgenden Informationen gesammelt bzw. Vereinbarungen getroffen.
Datum des Erstgespräches:	05.08.2025
Teilnehmer seitens des Marktes Kleinwallstadt:	Herr Bgm. Köhler, Herr Mehr, Herr Michler
Teilnehmer seitens des Netzwerkteams:	Herr Sauer, Herr König

Folgende Themen wurde im Erstgespräch für die dreijährige Netzwerkphase festgelegt:

1. Netzwerkjahr

- Erstchecks mit Priorisierung & ersten Maßnahmenideen für alle Liegenschaften durchführen
- Fördermittelberatung für ausgewählte Projekte

2./3. Netzwerkjahr

- Erstellen eines Nahwärme-Konzeptes für das Schulzentrum (Aufgabengebiet KWP)
- Heizungstausch Wallstraße 17
- Umstellung der vermieteten PV-Anlagen auf Eigenverbrauch
- Detailanalysen an weiteren ausgewählten Liegenschaften durchführen
- Solardachkataster der kommunalen Liegenschaften erstellen
- Aufbau/ Entwicklung eines Monitoringsystems mittels Software, z.B. INM
- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie
- Fördermittelberatung für ausgewählte Projekte

2.2 Durchführung der Erst-Check Analysen

Im Verlauf der Netzwerkphase werden Einzelberatungen in Form von Erst-Check Analysen in den Kommunen durchgeführt. Dazu werden alle kommunalen Liegenschaften in der jeweiligen Gemeinde über Bestandsanalysen (Vor-Ort Begehungen) analysiert. Hierbei geht es darum die Liegenschaften hinsichtlich des energetischen Ist-Zustandes zu bewerten. Dabei wird eine ganzheitliche Betrachtung der Liegenschaft durchgeführt. Darunter zählt die Analyse der bereits installierten Heizungstechnik (Wärmeerzeugung und -verteilung), verbauten Lüftungs- und Klimageräte, der vorhandenen Beleuchtungssysteme, des allgemeinen energetische Zustandes der Gebäudehülle, sowie die Ermittlung des bestehenden Potentials zur Installation von PV-Anlagen oder weiteren Erneuerbare Energien.

Tabelle 2: Erst-Check Analyse

Auflistung der Außeneinsätze/Begehungen			
Nr.	Datum	Standorte	Teilnehmer
1		Bauhof, Am Obstkeller 0, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
2		Engling Haus, Mainstraße 1, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
3		Bauhof Außenstelle, Mittlere Torstraße 17, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
4	03.09.2025	Wallstadthalle, Bayernstraße 14, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
5	14.01.2026	Kindergarten Wolkenpurzler, Pfarrer-Söller-Platz 1, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
6	14.01.2026	Kinderkrippe - errichtet 2023, Pfarrer-Söller-Platz 1a, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
7	22.10.2025	Rathaus, Hauptstraße 2, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
8	22.10.2025	Altes Rathaus, Römer 1, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
9	14.01.2026	Landgasthof zum Hasen - Sanierung 2014, Marktstraße 3, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
10		Wohnung OT Hofstetten, Talstraße 4, 63839 Kleinwallstadt 8	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
11		Feuerwehr OT Hofstetten, Talstraße 48, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
12	22.10.2025	Wallstraße 17, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
13		Mietswohnungen I-III - Allgemeinanlage, Mittlere Torstraße 17, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
14		Obdachlosenwohnung, Mittlere Torstraße 17, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter

Projekt. 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

15	03.09.2025	Josef-Anton-Rohe Schule + Schwimmbad + Sporthalle, Weibersweg 22, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
16	22.10.2025	Zehntscheune, Mittlere Torstraße 2, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
17	03.09.2025	Hausmeisterwohnung, Weibersweg 22, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
18	03.09.2025	Ärztehaus, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
19	03.09.2025	Schule OT Hofstetten, Eichelsbacher Straße 18, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
20	14.01.2026	Feuerwehrhaus, Ostring 112, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
21		Mietswohnung OT Hofstetten, Talstraße 58, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
22	22.10.2025	Marktschule - Sanierung 2022, Hauptstraße 2, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
23		FC - Gelände, Jahnweg 42, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter
24	14.01.2026	Kindergarten Villa Kunterbunt, Am Rücker Weg 1, 63839 Kleinwallstadt	BfT-E: Hr. König Markt Kleinwallstadt: Bauhofmitarbeiter

Der Bauhof (Am Obstkeller 1) wird in naher Zukunft nicht mehr genutzt. Für den Bauhof Kleinwallstadt wurde im Industriegebiet ein leerstehendes Gewerbegebäude angekauft, der Umzug des Bauhofs erfolgt voraussichtlich im 2. Quartal. Das Hauptgebäude wurde allerdings im Zeitraum 2022-2023 erweitert und in diesem Zuge auch modernisiert, sodass von einem vergleichsweise aktuellen energetischen Standard auszugehen ist. Das Objekt „Am Obstkeller 1“ soll nach Auszug des Bauhofs abgebrochen werden, sodass eine Beurteilung hier nicht erforderlich ist.

Das sog. Englinghaus (Mainstraße 1) ist Teil des städtebaulichen Konzeptes „Masterplan Mainlande“. Das Gebäude ist alt und hat einen baulichen Stand von ca. 1960. Auf Grund der maroden Bausubstanz wurde im Masterplan der Abbruch des Wohngebäudes vorgesehen. Da das Gebäude leer steht und vor dem Abbruch wohl auch keine Nutzung mehr erfolgen wird, erscheint die Bewertung des Wohngebäudes nicht als erforderlich.

Lediglich die Nebengebäude Scheune und Schuppen sollen soweit technisch möglich erhalten bleiben. In dem südlich des Hauptgebäudes gelegenen Schuppen sollen öffentliche Sanitäranlagen und evtl. Duschen/Waschräume für den nahegelegenen Motorcaravanstellplatz und die Badebucht errichtet werden. Hier könnte eine Begutachtung hinsichtlich der notwendigen Arbeiten für Dämmung und Beheizung Sinn ergeben.

Die östlich gelegene Scheune soll als „Kaltscheune“ erhalten bleiben. Hier ist keine Beheizung vorgesehen.

Projekt. 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

Bei der Liegenschaft „Mittlere Torstraße 17“ handelt es sich um das ehemalige Feuerwehrhaus.

Die Fahrzeughalle sowie die Räume im EG werden derzeit vom Bauhof als Garage für größere Fahrzeuge sowie als Lager genutzt. Im OG befinden sich Wohnungen die u.a. als Notunterkunft für Obdachlose genutzt werden.

Das sog. „Alte Rathaus Hofstetten“ (Talstraße 48) ist ebenfalls in mehrere Nutzungseinheiten unterteilt. Die Räume im EG werden aktuell von der Feuerwehr Hofstetten als Fahrzeughalle und Lager genutzt. Im 1 OG befindet sich der Schulungsraum der Feuerwehr. Im DG befindet sich eine Mietwohnung. Die Nutzung im EG soll zeitnah zu Werkstatt und Lagerraum bzw. Räumen für die Jugendfeuerwehr geändert werden. Dies setzt jedoch den aktuell projektierten Neubau des Feuerwehrhauses Hofstetten voraus.

Das Wohnhaus „Talstraße 58“ wird derzeit als Notunterkunft für Obdachlose genutzt. Das Gebäude soll im Zuge einer Straßenverbreiterung der Talstraße und dem Neubau des Feuerwehrhauses Hofstetten abgebrochen werden. Daher keine Bewertung notwendig.

3 Darstellung des IST-Zustands

3.1 Energieeinsatzanalyse

Darstellung Gesamtenergieverbrauch:

In der nachfolgenden Grafik wird der Gesamtenergieverbrauch, aufgeteilt auf die kommunalen Liegenschaften, beispielhaft für das Jahr 2024 dargestellt.

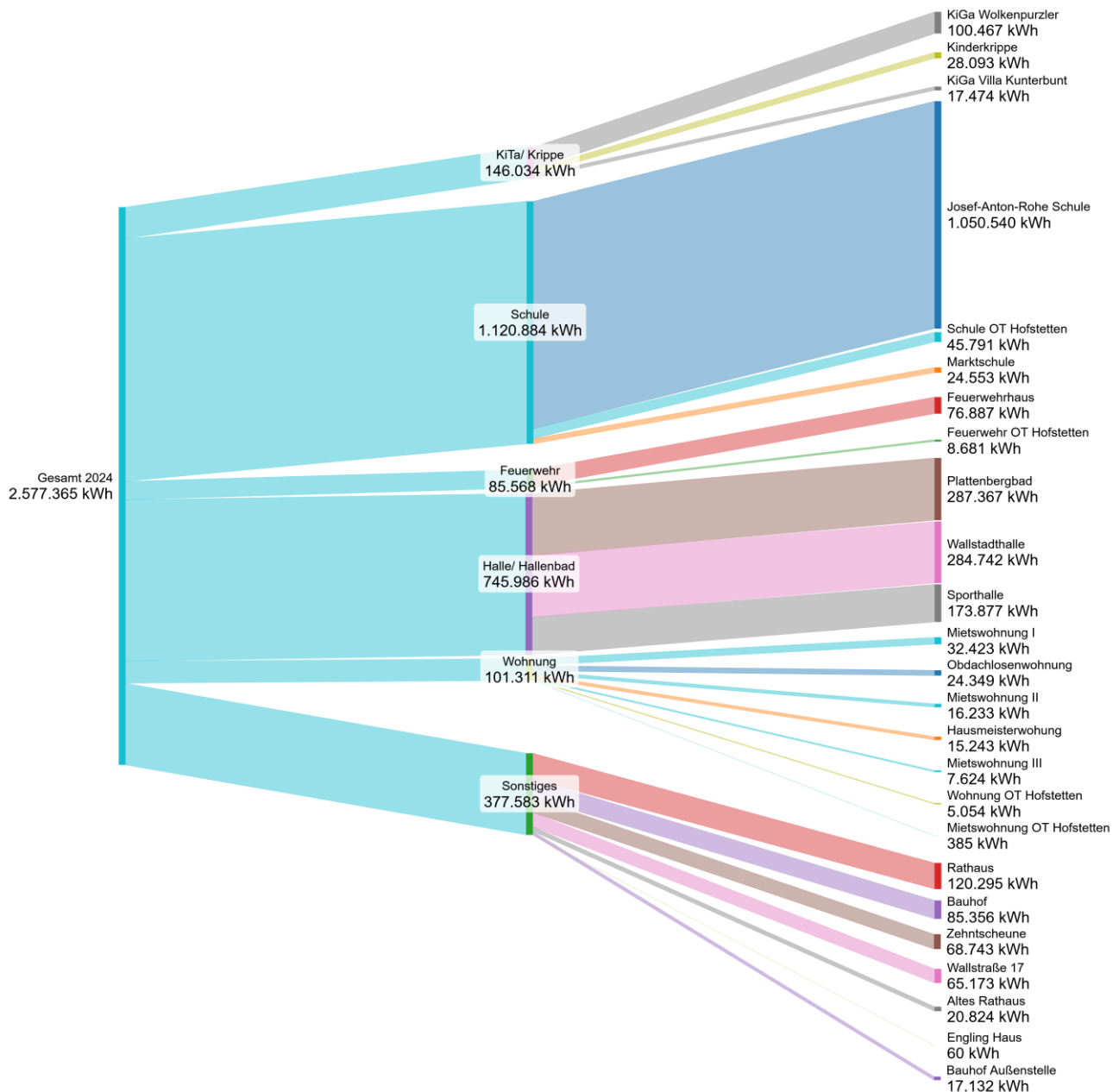


Abbildung 1: Darstellung des Gesamtenergieverbrauchs für das Jahr 2024

Darstellung Gesamtenergieverbrauch Strom:

In der nachfolgenden Grafik wird der Gesamtenergieverbrauch im Strombereich, aufgeteilt auf die kommunalen Liegenschaften, beispielhaft für das Jahr 2024 dargestellt.

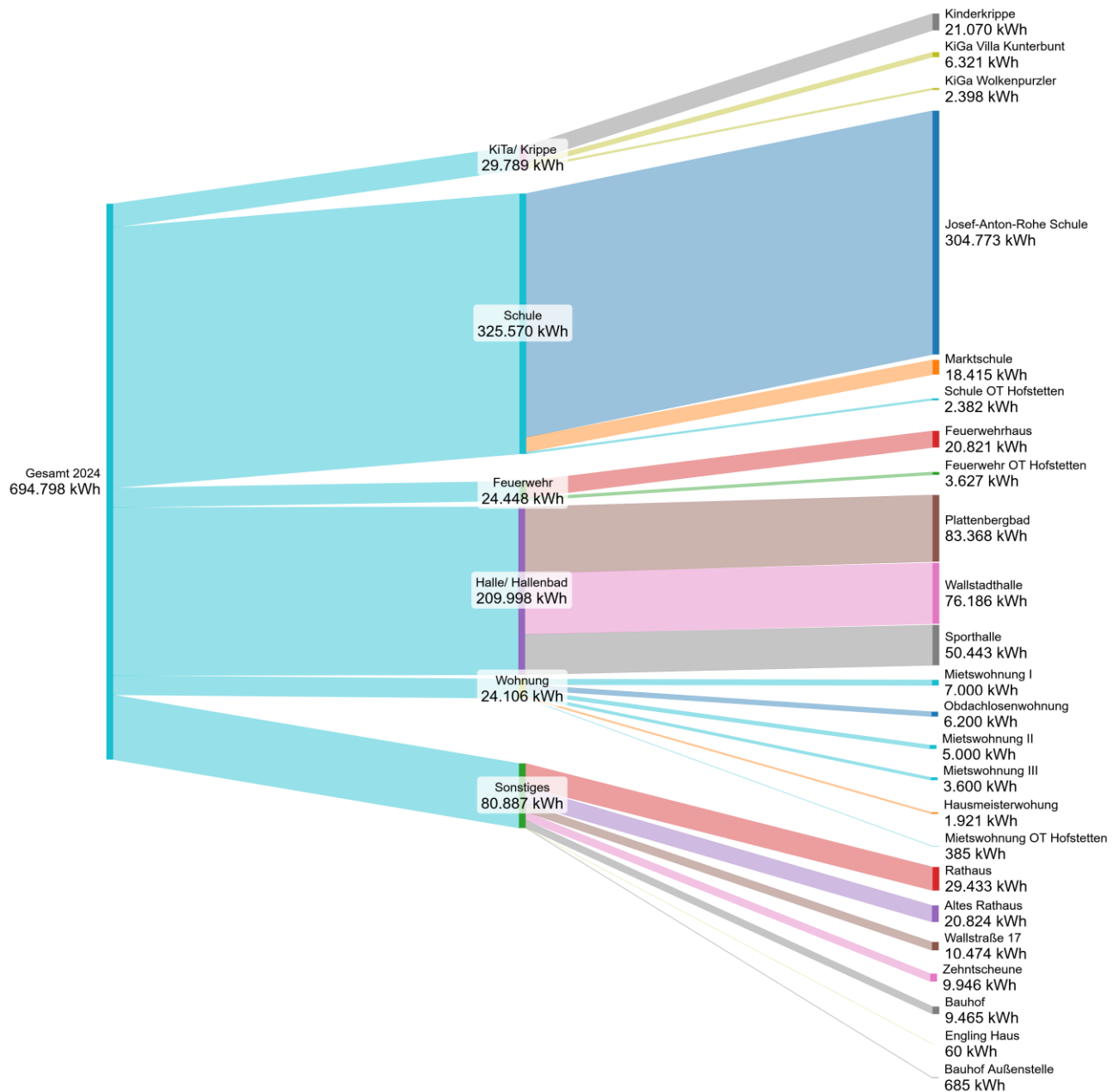


Abbildung 2: Darstellung des Gesamtenergieverbrauchs im Strombereich für das Jahr 2024

Darstellung Gesamtenergieverbrauch Wärme

In der nachfolgenden Grafik wird der Gesamtenergieverbrauch im Wärmebereich, aufgeteilt auf die kommunalen Liegenschaften, beispielhaft für das Jahr 2024 dargestellt.

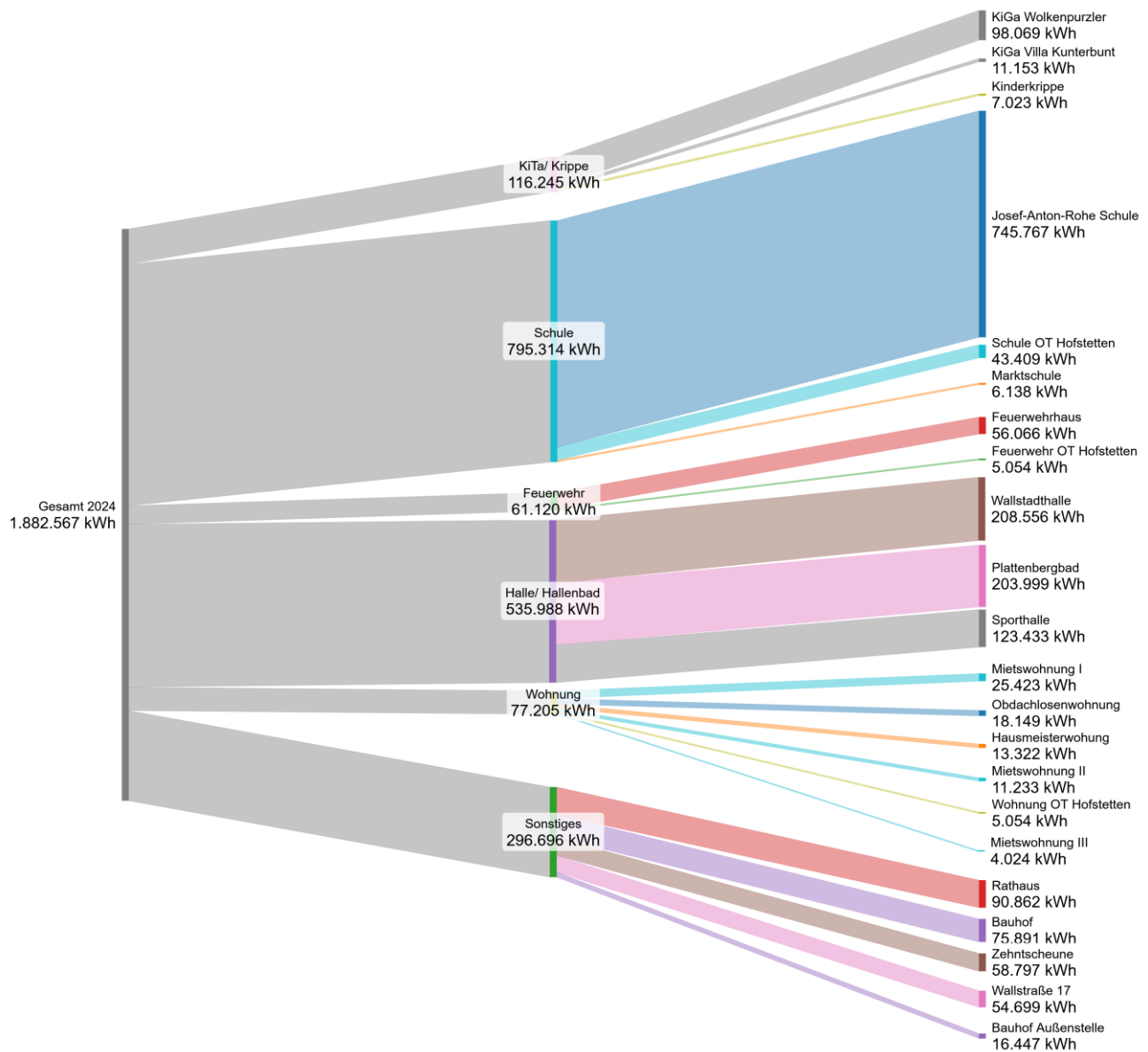


Abbildung 3: Darstellung des Gesamtenergieverbrauchs im Wärmebereich für das Jahr 2024

Projekt:	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 3: Energieeinsatzanalyse, Liegenschaften Markt Kleinwallstadt

Liegenschaft	Adresse	Baujahr	Beheizte Fläche [m²]	Wärmeverbrauch [kWh]			Stromverbrauch [kWh]		
				2022	2023	2024	2022	2023	2024
Bauhof	Am Obstkeller 0	unbekannt	150	77.065	75.558	75.891	11.042	10.807	9.465
Engling Haus	Mainstraße 1	1908	0	Leerstand	Leerstand	Leerstand	62	62	60
Bauhof Außenstelle	Mittlere Torstraße 17	unbekannt	170	31.884	17.317	16.447	1.185	731	685
Wallstadthalle	Bayernstraße 14	1986	2.558	226.347	206.816	208.556	80.607	78.944	76.186
KiGa Wolkenpurzler	Pfarrer-Söllner-Platz 1	1994	1.560	93.966	93.235	98.069	2.842	2.337	2.398
Rathaus	Hauptstraße 2	1910 Oberste Geschossdecke gedämmt	696	104.524	95.671	90.862	40.194	37.075	29.433
Altes Rathaus	Römer 1	ca. 1773		Heizstrom				21.197	21.569
Landgasthof zum Hasen	Marktstraße 3	Bestand 1578 Sanierung 2014	847	Wird durch Betreiber direkt bezogen	Wird durch Betreiber direkt bezogen	Wird durch Betreiber direkt bezogen	Strom läuft auf Pächter	Strom läuft auf Pächter	Strom läuft auf Pächter
Wohnung OT Hofstetten	Talstraße 48	1949	54	4.724	5.093	5.054	Strom über Mieter	Strom über Mieter	Strom über Mieter
Feuerwehr OT Hofstetten	Talstraße 48	1949	54	4.724	5.093	5.054	8.543	3.546	3.627
Wallstraße 17	Wallstraße 17	1945	520	114.149	106.804	104.361	9.085	8.270	10.474
Mietswohnung I	Mittlere Torstraße 17	unbekannt	82	Erdgas	19.927	24.431	25.423	6.200	6.800
Mietswohnung II	Mittlere Torstraße 17	unbekannt	82	Erdgas	12.481	11.318	11.233	5.200	5.000

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Mietswohnung III	Mittlere Torstraße 17	unbekannt	82	Erdgas	1.746	3.972	4.024	3.000	3.500
Obdachlosen- wohnung	Mittlere Torstraße 17	unbekannt	82	Erdgas	3.523	16.004	18.149	3.200	5.800
Josef-Anton-Rohe Schule	Weibersweg 22	1965 – Erstpläne; 1983 - Dachsanierung Verwaltung; 1983 – Westbau; 1986 - Dachsanierung Hauptbau, Bungalow, Schwimmhalle; 1987 - Dachsanierung Ostbau; 2007 - Umbau Hauptbau	2.453	888.474	790.390	745.756	298.051	291.905	304.769
Sporthalle	Weibersweg 22	1969	406	147.170	130.923	123.530	49.370	48.352	50.483
Plattenbergbad	Weibersweg 22	1969 – Schwimmhalle; 1984 - Dachsanierung Schwimmhalle; 2002 - Sanierung	671	242.937	216.118	203.913	81.497	79.816	83.333

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

		Plattenberg- bad							
Hausmeisterwoh- nung	Weibersweg 22	1996 - Sattel- dach Haus- meisterwoh- nung	142	23.049	19.336	13.322	1.835	1.743	1.921
Zehntscheune	Mittlere Tor- straße 2	2010/ 2011 Fassade + Dach ge- dämmt	679	69.644	48.308	58.797	9.053	8.920	9.946
Ärztehaus	Wallstraße 16	Umbau Ein- weihung 2023/ 2024	1.413	Übernahme 2025	Übernahme 2025	Übernahme 2025	Übernahme 2025	Übernahme 2025	Übernahme 2025
Schule OT Hof- stetten	Eichelsbacher Straße 18	1970er Fenster ge- tauscht (3- fach Vergl.)	473	48.656	46.033	43.409	1.780	2.194	2.382
Feuerwehrhaus	Ostring 112	2005	1.170	57.133	54.902	56.066	18.714	18.944	20.821
Mietswohnung OT Hofstetten	Talstraße 58	1949	131	Notunterkunft; Keine NK-Ab- rechnung; Zukünftiges Ab- bruchobjekt	Notunterkunft; Keine NK-Ab- rechnung; Zukünftiges Ab- bruchobjekt	Notunterkunft; Keine NK-Ab- rechnung; Zukünftiges Ab- bruchobjekt	21	209	385
KiGa Villa Kunter- bunt	Rücker Weg 1	1991	410	11.578	12.004	11.153	5.760	8.637	6.321
Marktschule	Hauptstraße 2	Generalsanie- rung 2022	684	9.742	3.670	6.138	29.225	11.010	18.415
Kinderkrippe	Pfarrer-Söller- Platz 1a	Neubau 2023	598	Rohbau	2.930	7.023	Rohbau	8.790	21.070

Diagramme Energieverteilung der eingesetzten Energieträger

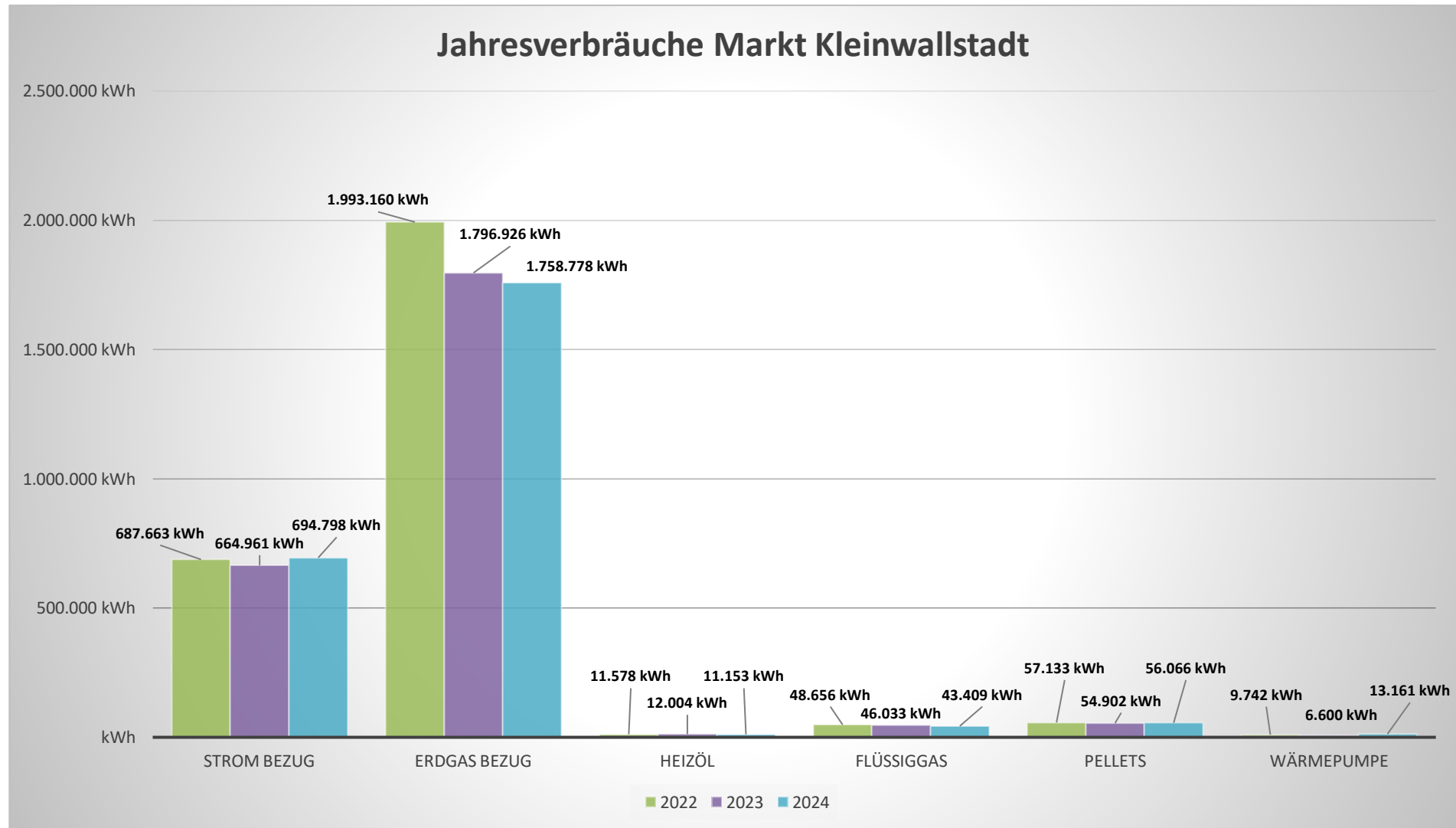


Abbildung 4: Jahresvergleich eingesetzter Energieträger 2022-2024, Markt Kleinwallstadt

Diagramme Heizenergie

Definition Witterungsbereinigung:

Der witterungsbereinigte Wärmebedarf ist der rechnerisch auf ein normiertes Klima umgerechnete Wärmeverbrauch eines Gebäudes. Dabei werden die Klimafaktoren des Deutschen Wetterdienstes (DWD) verwendet, um den gemessenen Verbrauch an die tatsächliche Witterung (z. B. Heizgradtage eines Jahres) anzupassen, sodass unterschiedliche Jahre objektiv miteinander vergleichbar sind und Nutzer- oder Wettereffekte weitgehend herausgerechnet werden.

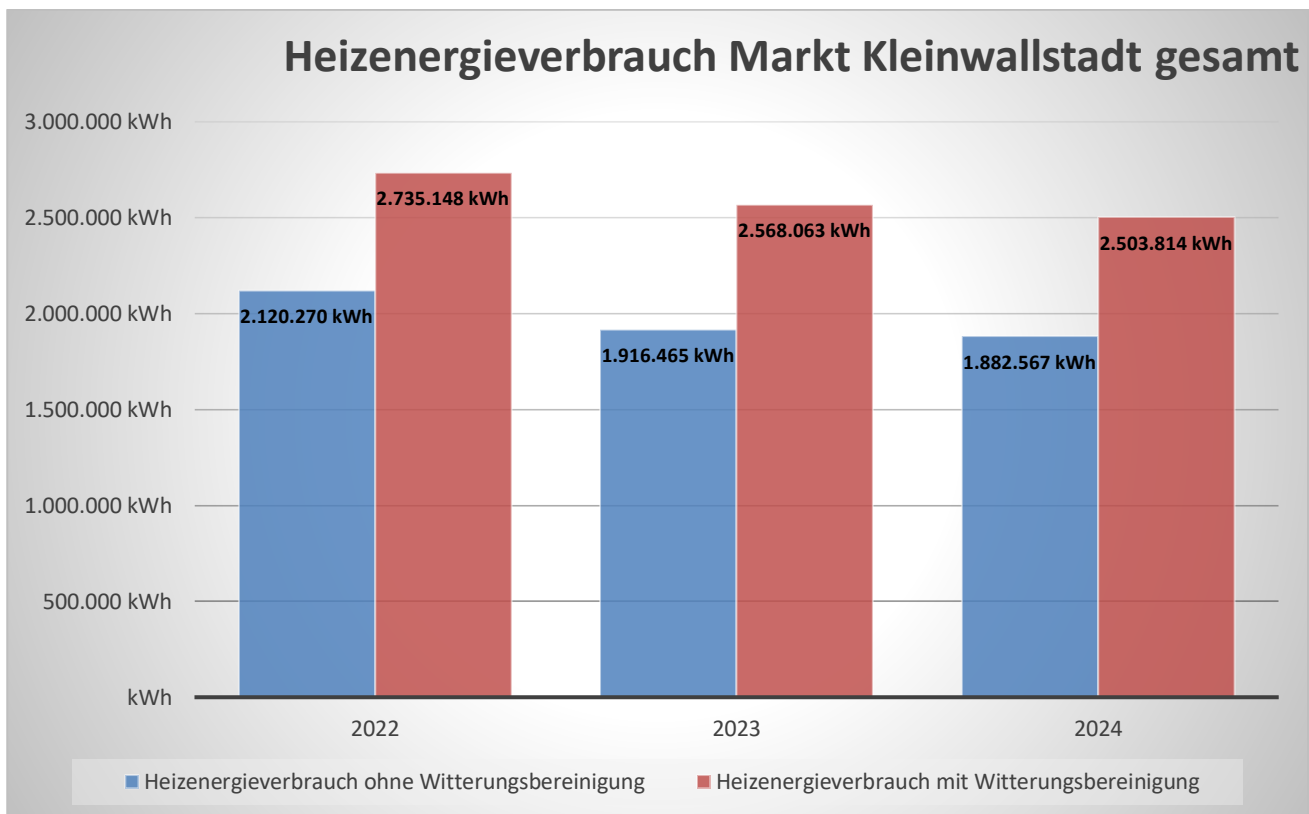


Abbildung 5: Darstellung des Heizenergieverbrauchs mit und ohne Witterungsbereinigung 2022-2024, Markt Kleinwallstadt

3.2 CO₂-Bilanzierung

CO₂-Emissionen:

Die folgende Grafik & Tabelle stellt die durchschnittlich erzeugten CO₂-Emissionen für den Markt Kleinwallstadt für die Jahre 2022-2024 dar, welche durch den Stromverbrauch & die Nutzung von unterschiedlichen Energieträgern für die Wärmeerzeugung entstanden sind.

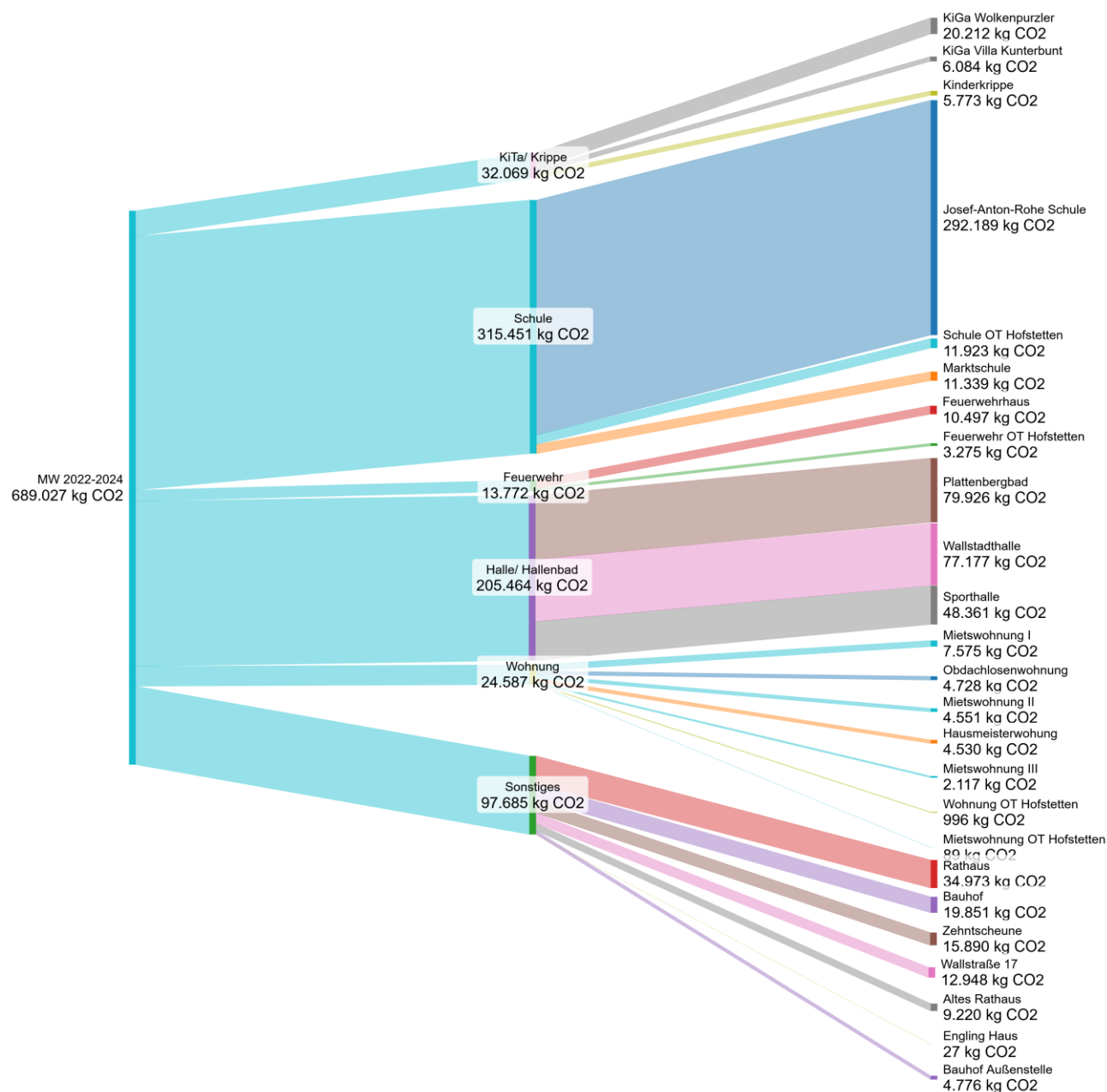


Abbildung 6: Durchschnittliche CO₂-Emissionen Markt Kleinwallstadt 2022-2024

CO₂-Emissionen:

Die folgende Grafik & Tabelle stellt die durchschnittlich erzeugten CO₂-Emissionen für den Markt Kleinwallstadt für die Jahre 2022-2024 dar, welche durch den Stromverbrauch entstanden sind.

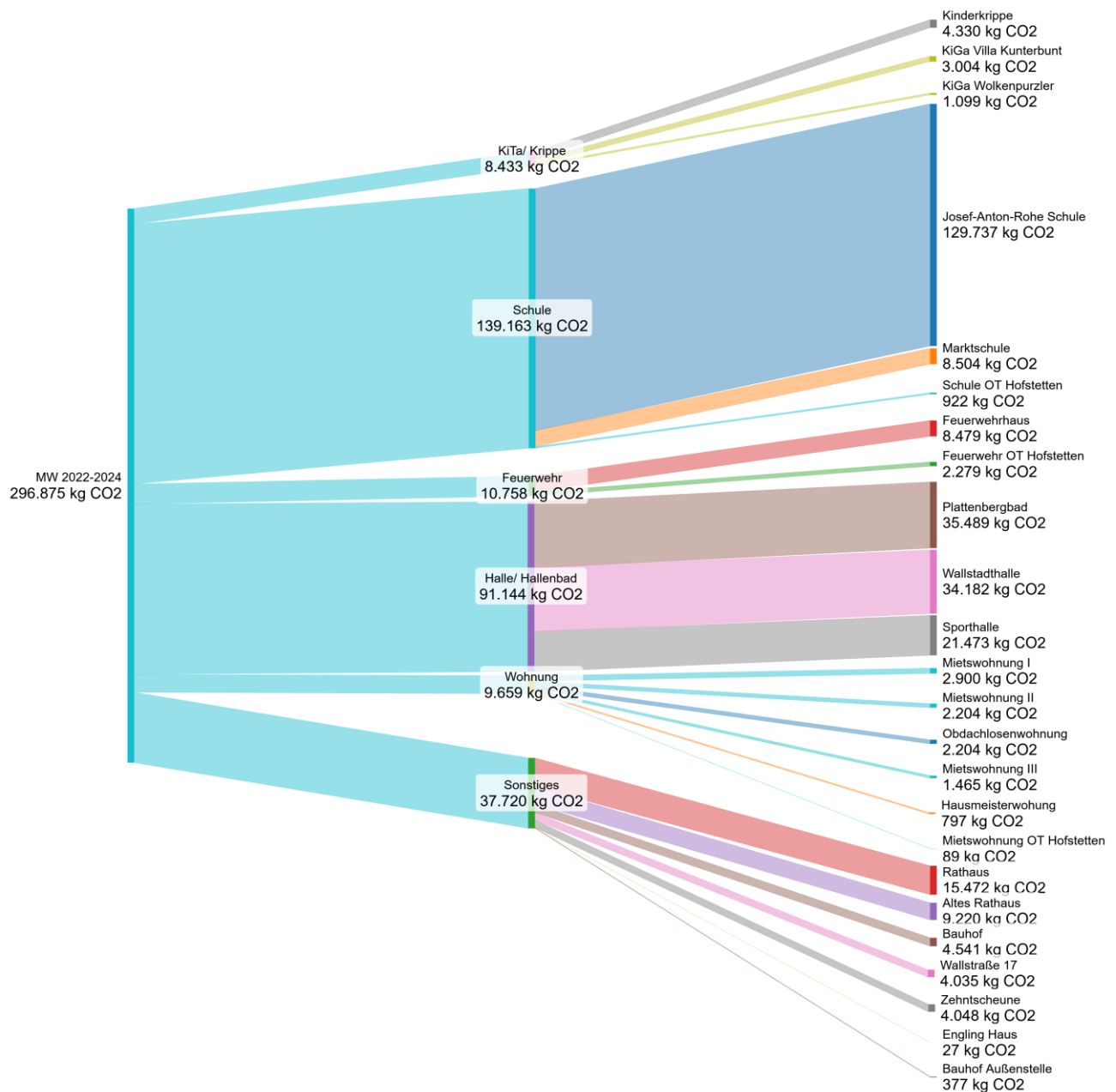


Abbildung 7: Durchschnittliche CO₂-Emissionen im Strombereich 2022-2024

CO₂-Emissionen:

Die folgende Grafik & Tabelle stellt die durchschnittlich erzeugten CO₂-Emissionen für den Markt Kleinwallstadt für die Jahre 2022-2024 dar, welche durch die Nutzung von unterschiedlichen Energieträgern für die Wärmeerzeugung entstanden sind.

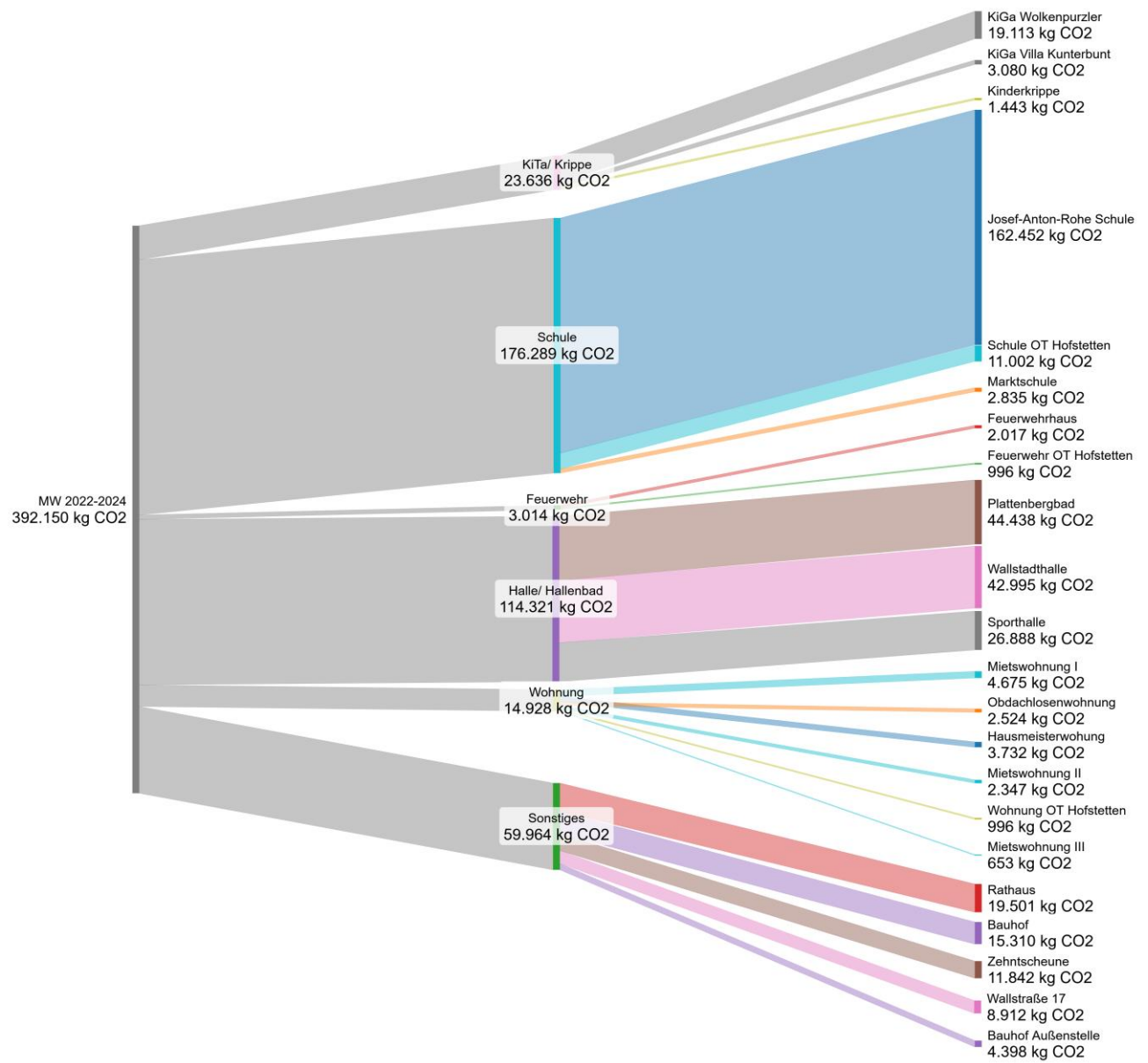


Abbildung 8: Durchschnittliche CO₂-Emissionen im Wärmebereich 2022-2024

CO₂-Bilanz Ist-Zustand:

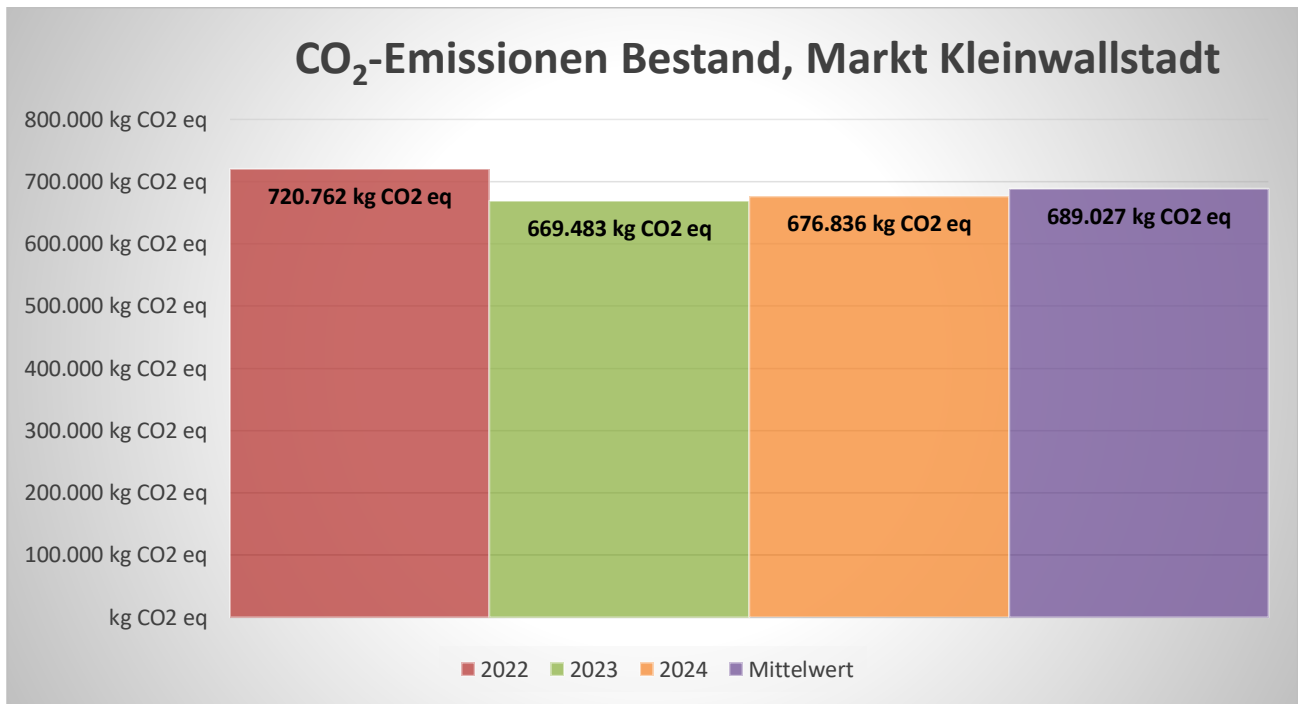


Abbildung 9: CO₂-Emissionen im Bestand, Markt Kleinwallstadt

Tabelle 4: CO₂-Bilanz Ist-Zustand, Markt Kleinwallstadt

Nr.	CO ₂ -Emissionen	2022 [kg CO ₂ eq]	2023 [kg CO ₂ eq]	2024 [kg CO ₂ eq]
1	Strom Bezug	299.133	289.258	302.237
2	Erdgas Bezug	400.625	361.182	353.514
3	Heizöl Bezug	3.080	3.193	2.967
4	Flüssiggas Bezug	11.629	11.002	10.375
5	Pellets Bezug	2.057	1.976	2.018
6	Wärmepumpe	4.238	2.871	5.725
7	Gesamt (ohne Einspeisung):	720.762	669.483	676.836

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3.3 Energieleistungskennzahlen

Das Folgende Kapitel beinhaltet die Darstellung der Energieleistungskennzahlen im Wärme- und Strombereich je Liegenschaft. Die Kennzahl bezieht sich auf den witterungsbereinigten Wärmeverbrauch bzw. den Stromverbrauch sowie die beheizte Fläche der Liegenschaft. Die Kennwerte wurden für die Jahre 2022-2024 ermittelt und sind in nachfolgenden Tabellen zusammenfassend dargestellt. Die ermittelten Strom- und Wärmeverbräuche der jeweiligen Liegenschaften wurden anhand der erzielten Kennwerte mit anderen deutschlandweiten Liegenschaften in den jeweiligen Gebäudekategorien verglichen. Die mittlere Abweichung vom Vergleichswert im Wärme- und Strombereich über die Jahre 2022-2024 ist in der letzten Spalte der nachfolgenden Tabellen dargestellt. Für die Liegenschaften wurden folgende Gebäudekategorien festgelegt:

Wichtiger Hinweis:

In die Kennzahlenermittlung fließen lediglich die in der Tabelle drei eingetragenen Stromverbrauchswerte, sowie die witterungsbereinigten Wärmeverbrauchswerte für die unterschiedlichen Liegenschaften mit ein. Die jeweilige Nutzung der Liegenschaft findet in der Kennzahlenbewertung keine Betrachtung. Auch die Wärmeversorgung über Wärmepumpen bzw. die Versorgung mehrerer Liegenschaften über eine Heizungsanlage kann dazu führen, dass die Kennzahlen nicht dem eigentlichen Verbrauch entsprechen. Daher liefern die in den Tabellen sechs und sieben dargestellten Abweichungen nur einen groben Richtwert und müssen für jede Liegenschaft nochmal separat bewertet werden.

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 5: Festgelegte Gebäudekategorie der unterschiedlichen Liegenschaften

Liegenschaft	Gebäudekategorie
Bauhof	Bauhöfe
Engling Haus	Beherbergungsstätten
Bauhof Außenstelle	Bauhöfe
Wallstadthalle	Veranstaltungsgebäude
KiGa Wolkenpurzler	Kindertagesstätten
Rathaus	Krankenkassengebäude, Rathäuser, Sozialämter
Landgasthof zum Hasen	Beherbergungsstätten
Wohnung OT Hofstetten	Beherbergungsstätten
Feuerwehr OT Hofstetten	Feuerwehren
Caritas Sozialstation	Gebäude des Gesundheitswesens
Mietswohnung	Garagengebäude
Obdachlosenwohnung	Beherbergungsstätten
Josef-Anton-Rohe Schule	Hauptschulen
Sporthalle	Hallen (ohne Schwimmhallen)
Plattenbergbad	Schwimmballen
Hausmeisterwohnung	Beherbergungsstätten
Zehntscheune	Veranstaltungsgebäude
Ärztehaus	Gebäude des Gesundheitswesens
Schule OT Hofstetten	Hauptschulen
Feuerwehrhaus	Feuerwehren
Mietswohnung OT Hofstetten	Beherbergungsstätten
KiGa Villa Kunterbunt	Kindertagesstätten
Marktschule	Bibliotheksgebäude
Kinderkrippe	Kindertagesstätten
Bauhof	Bauhöfe

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Energieleistungskennzahlen Wärme:

Legende:

Tabelle 6: Legende zur Bewertung der Energieleistungskennzahlen im Wärmebereich

	Abweichung vom Vergleichskennwert im Mittel in %
	Kleiner 0% (Abweichung negativ)
	0-25%
	25-50%
	> 50-100%
	> 100%

Tabelle 7: Berechnung Energieleistungskennzahl im Wärmebereich, Markt Kleinwallstadt

Liegenschaft	Beheizte Fläche [m²]	Wärmeverbrauch (witterungsbereinigt) [kWh]			Kennzahl [kWh/m²]			Vergleichskennwert gemäß Gebäudekategorie [kWh/m²NGFa]	Abweichung vom Vergleichskennwert im Mittel
		2022	2023	2024	2022	2023	2024		
Bauhof	150	99.414	101.248	100.935	662,76	674,98	672,90	100	570%
Engling Haus	0	Leerstand	Leerstand	Leerstand					
Bauhof Außenstelle	170	41.130	23.205	21.875	241,94	136,50	128,67	100	69%
Wallstadthalle	2.558	291.988	277.133	277.379	114,13	108,33	108,42	110	0%
KiGa Wolkenputzler	1.560	121.216	124.935	130.432	77,68	80,06	83,59	110	-27%
Rathaus	696	134.836	128.199	120.846	193,67	184,14	173,58	80	130%
Landgasthof zum Hasen	847	Wird durch Betreiber direkt bezogen	Wird durch Betreiber direkt bezogen	Wird durch Betreiber direkt bezogen					
Wohnung OT Hofstetten	54	6.094	6.824	6.721	112,85	126,37	124,47	105	15%

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Feuerwehr OT Hofstetten	54	6.094	6.824	6.721	112,85	126,37	124,47	100	21%
Caritas Sozialstation	87	147.252	143.117	138.800	1.692,55	1.645,03	1.595,40	135	1118%
Mietswohnung	170	32.761	45.552	47.884	192,77	268,03	281,75	110	125%
Obdachlosenwohnung	170	Wird durch Ablesefirma auf Wohnungen umgelegt	Wird durch Ablesefirma auf Wohnungen umgelegt	Wird durch Ablesefirma auf Wohnungen umgelegt					
Josef-Anton-Rohe Schule	2.453	1.146.132	1.059.122	991.856	467,26	431,79	404,37	105	314%
Sporthalle	406	189.849	175.437	164.294	467,26	431,79	404,37	110	295%
Plattenbergbad	671	313.389	289.598	271.205	467,26	431,79	404,37	425	2%
Hausmeisterwohnung	142	29.733	25.910	17.718	208,87	182,02	124,47	105	64%
Zehntscheune	679	89.841	64.733	78.200	132,36	95,37	115,21	110	4%
Ärztehaus	1.413	Übernahme 2025	Übernahme 2025	Übernahme 2025					
Schule OT Hofstetten	473	62.767	61.684	57.735	132,62	130,34	121,99	105	22%
Feuerwehrhaus	1.170	73.702	73.569	74.568	62,99	62,88	63,73	100	-37%
Mietswohnung OT Hofstetten	131	Notunterkunft; Keine NK-Abrechnung;	Notunterkunft; Keine NK-Abrechnung;	Notunterkunft; Keine NK-Abrechnung;					

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

		Zukünfti- ges Ab- bruchob- jekt	Zukünfti- ges Ab- bruchob- jekt	Zukünfti- ges Ab- bruchob- jekt					
KiGa Villa Kunter- bunt	410	14.936	16.086	14.833	36,43	39,23	36,18	110	-66%
Marktschule	684	12.567	4.918	8.164	18,38	7,19	11,94	55	-77%
Kinderkrippe	598	Rohbau	3.926	9.341	Rohbau	6,57	15,62	110	-90%

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Energieleistungskennzahlen Strom:

Legende:

Tabelle 8: Legende zur Bewertung der Energieleistungskennzahlen im Strombereich

	Abweichung vom Vergleichskennwert im Mittel in %
	Kleiner 0% (Abweichung negativ)
	0-25%
	25-50%
	> 50-100%
	> 100%

Tabelle 9: Berechnung Energieleistungskennzahl im Strombereich, Markt Kleinwallstadt

Liegenschaft	Beheizte Fläche [m²]	Stromverbrauch [kWh]			Kennzahl [kWh/m²]			Vergleichskennwert gemäß Gebäudekategorie [kWh/m²NGFa]	Abweichung vom Vergleichskennwert im Mittel
		2022	2023	2024	2022	2023	2024		
Bauhof	150	11.042	10.807	9.465	73,61	72,05	63,10	20	248%
Engling Haus	0	62	62	60					
Bauhof Außenstelle	170	1.185	731	685	6,97	4,30	4,03	20	-75%
Wallstadthalle	2.558	80.607	78.944	76.186	31,51	30,86	29,78	40	-23%
KiGa Wolkenpurzler	1.560	2.842	2.337	2.398	1,82	1,50	1,54	20	-92%
Rathaus	696	40.194	37.075	29.433	57,73	53,25	42,28	20	156%
Landgasthof zum Hasen	847	Läuft über Pächter	Läuft über Pächter	Läuft über Pächter					
Wohnung OT Hofstetten	54	Läuft auf Mieter	Läuft auf Mieter	Läuft auf Mieter					
Feuerwehr OT Hofstetten	54	8.543	3.546	3.627	158,20	65,67	67,17	20	385%

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Caritas Sozialstation	87 angemietet	9.085	8.270	10.474	104,43	95,06	120,39	50	113%
Mietswohnung	170	669	713	643	3,94	4,20	3,78	20	-80%
Obdachlosenwohnung	170	893	2.427	3.216	5,25	14,28	18,92	20	-36%
Josef-Anton-Rohe Schule	2.453	298.051	291.905	304.769	121,51	119,01	124,25	10	1116%
Sporthalle	406	49.370	48.352	50.483	121,51	119,01	124,25	25	386%
Plattenbergbad	671	81.497	79.816	83.333	121,51	119,01	124,25	155	-22%
Hausmeisterwohnung	142	1.835	1.743	1.921	12,89	12,24	13,49	20	-35%
Zehntscheune	679	9.053	8.920	9.946	13,34	13,14	14,65	40	-66%
Ärztehaus	1.413	Übernahme 2025	Übernahme 2025	Übernahme 2025					
Schule OT Hofstetten	473	1.780	2.194	2.382	3,76	4,64	5,03	10	-55%
Feuerwehrhaus	1.170	18.714	18.944	20.821	15,99	16,19	17,80	20	-17%
Mietswohnung OT Hofstetten	131	21	209	385	0,16	1,60	2,94	20	-92%
KiGa Villa Kunterbunt	410	5.760	8.637	6.321	14,05	21,07	15,42	20	-16%
Marktschule	684	29.225	11.010	18.415	42,73	16,10	26,93	40	-29%
Kinderkrippe	598	Rohbau	8.790	21.070	Rohbau	14,70	35,24	20	-17%

Die nachfolgende Abbildung liefert die zusammenfassende Darstellung der Abweichungen der Energieleistungskennwerte im Strom- und Wärmebereich der unterschiedlichen Liegenschaften des Marktes Kleinwallstadt. Die Abweichungen der Liegenschaften, welche nicht in den nachfolgenden Diagrammen enthalten sind, liegen außerhalb der festgelegten Grenzen von +200% bzw. -200%.

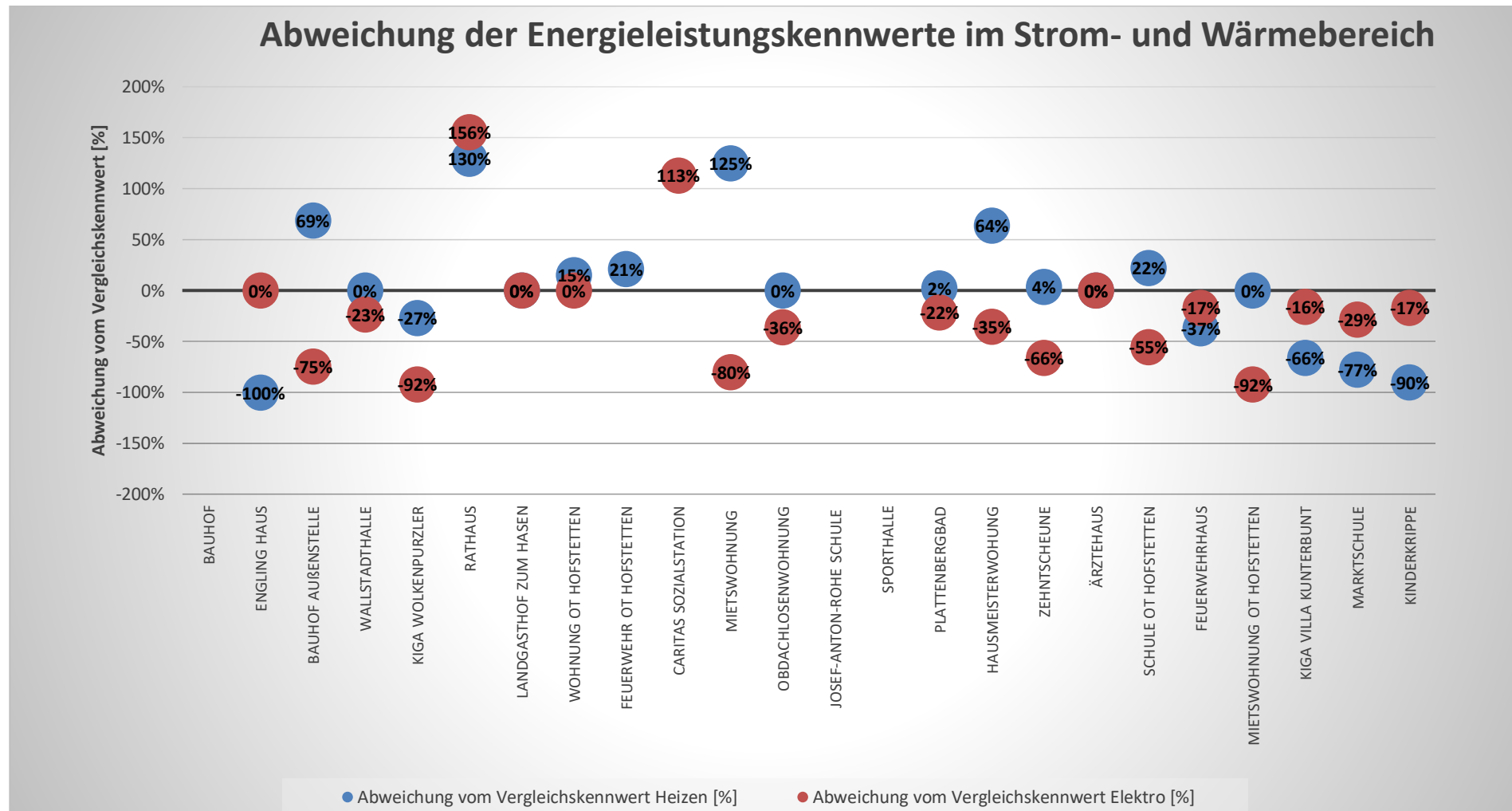


Abbildung 10: Zusammenfassende Darstellung der Abweichungen der Energieleistungskennwerte im Strom- und Wärmebereich

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

4 Möglichkeiten zur Verbesserung der Energieeffizienz

4.1 Zusammenfassende Bewertungsmatrix der kommunalen Liegenschaften

Das Folgende Kapitel beinhaltet die zusammenfassende Auswertung der durchgeführten Erst-Check Analysen in Form einer Bewertungsmatrix mit einem Punktesystem. Die Reihenfolge der aufgelisteten Liegenschaften stellt die Priorisierung dar und wurde absteigend nach erzielten Gesamtpunkten sortiert. Liegenschaften mit einer höheren Gesamtpunktzahl weisen insgesamt ein höheres Einsparpotential gegenüber Liegenschaften mit niedriger Punktzahl auf.

Legende:

Tabelle 10: Legende der Bewertungsmatrix

	Punktevergabe	Einsparpotential in %
	1	0-20%
	2	20-40%
	3	40-60%
	4	60-80%
	5	80-100%

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 11: Bewertungsmatrix der kommunalen Liegenschaften

Liegenschaft	Beleuchtung	Klimatisierung	Lüftungsanlagen	Wärmeerzeugung	Wärmeverteilung	Heizungspumpen	PV-Anlage	Gebäudeautomatisierung	Gebäudehülle	TWW-Bereitigung	Gesamt
Wallstadthalle	2		3	5	4	4	5	3	5	4	35
Wallstraße 17	4			5	2	4	5	4	5	4	33
Sporthalle	3		3	3	3	3	5	4	5	1	30
KiGa Villa Kunterbunt (Hofstetten)	3			3	3	4	5	3	5	1	27
Zehntscheune	1		2	3	2	4	5	4	2	4	27
KiGa Wolkenpurzler	3			3	3	2	2	4	5	4	26
Josef-Anton-Rohe-Schule Hofstetten	4			3	3	3	5	4	2	1	25
Ärztehaus	2	1	2	2	4	2	5	4	2	1	25
Altes Rathaus	4			5			5	4	5	1	24
Rathaus	1	2	2	1	1	1	5	4	3	4	24
Josef-Rohe-Schule Kleinwallstadt	4			3	2	3	2	4	3	1	22
Landgasthof "Zum Hasen"	1		1	3	1	1	5	4	2	4	22
Feuerwehrhaus Kleinwallstadt	4			1	2	2	2	4	3	2	20

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Plattenberg- bad	2		2	3	3	3	2	1	2	1	19
Marktschule + Bibliothek	1	2	3	1	1	1	2	2	1	1	15
KiTa Wolken- purzler	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	10

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

4.2 Auflistung der Energieeinsparmaßnahmen

Das Folgende Kapitel beinhaltet Energieeffizienzmaßnahmen und dazugehörige Beschreibungen der aufeinander abgestimmten Maßnahmen für die jeweilige Liegenschaften. Die Maßnahmen wurden während den Vor-Ort Begehungen (Erst-Check Analysen) identifiziert. Die nachfolgende Tabelle liefert eine Zusammenfassung der insgesamt identifizierten Sofortmaßnahmen und investiven Maßnahme pro Liegenschaft.

Tabelle 12: Gesamtanzahl investiver Maßnahmen & Sofortmaßnahmen

Nr.	Liegenschaft	Gesamtanzahl Sofortmaßnahmen	Gesamtanzahl investiver Maßnahmen
1	Caritas Sozialstation	4	2
2	Wallstadthalle	4	3
3	Sporthalle	2	2
4	Josef-Rohe-Schule Kleinwallstadt	4	2
5	Josef-Anton-Rohe-Schule Hofstetten	2	2
6	KiGa Villa Kunterbunt (Hofstetten)	4	2
7	Zehntscheune	2	1
8	Plattenbergbad	3	-
9	Feuerwehrhaus Kleinwallstadt	3	-
10	KiGa Wolkenpurzler	4	2
11	Altes Rathaus	2	2
12	Ärztehaus	3	-
13	Landgasthof "Zum Hasen"	1	1
14	Rathaus	1	1
15	Marktschule + Bibliothek	-	-
16	KiTa Wolkenpurzler	-	-

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 13: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Caritas Sozialstation

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind ausschließlich noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Optimierung der Dämmung an den Verteilrohren An den Warmwasserrohren war die Dämmung nur teilweise vorhanden. Diese sollte an den ungedämmten Stellen noch ergänzt werden. Die Wärmeverteilerrohre besitzen teilweise Wärmedämmung, müssen aber an manchen Stellen jedoch nachgerüstet werden (GEG, § 71 Dämmung von Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen): Der Eigentümer eines Gebäudes hat dafür Sorge zu tragen, dass bei heizungstechnischen Anlagen bisher ungedämmte, zugängliche Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen, die sich nicht in beheizten Räumen befinden, die Wärmeabgabe der Rohrleitungen nach Anlage 8 begrenzt wird.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	
4	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderlich eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	
5	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Austausch der bestehenden Heizungsanlage Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über einen installierten Erdgaskessel ohne Brennwertnutzung aus dem Jahr 1995. Die Wärmeverteilung wird flächendeckend über standardisierte Heizkörper erzielt. Für das neue Heizkonzept sollte ein Austausch des Kessels inklusive der Anlagen- und Steuerungstechnik vorgenommen werden. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

6	Investive Maßnahme	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem ungedämmten energetischen Zustand. Da derzeit noch keine energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können.	
---	-----------------------	---	---

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 14: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Wallstadthalle

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind im Tribünen- und Umkleidebereich noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Optimierung der Dämmung an den Verteilrohren An den Warmwasserrohren war die Dämmung nur teilweise vorhanden. Diese sollte an den ungedämmten Stellen noch ergänzt werden. Die Wärmeverteilstrohren besitzen teilweise Wärmedämmung, müssen aber an manchen Stellen jedoch nachgerüstet werden (GEG, § 71 Dämmung von Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen): Der Eigentümer eines Gebäudes hat dafür Sorge zu tragen, dass bei heizungstechnischen Anlagen bisher ungedämmte, zugängliche Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen, die sich nicht in beheizten Räumen befinden, die Wärmeabgabe der Rohrleitungen nach Anlage 8 begrenzt wird.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	
4	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Neuinstallation der PV-Anlage im Anschluss der Dachsanierung/ -ertüchtigung Die auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft installierte & vermietete PV-Anlage wurde aufgrund bestehender Schäden am Dach demontiert. Im Anschluss an die notwendige Dachsanierung/ -ertüchtigung bieten die vorhandenen Flächen gute Voraussetzungen für die Neuinstallation einer PV-Anlage. Die neu installierte PV-Anlage kann dann für den Eigenverbrauch ausgelegt werden.	
5	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Lüftungsanlage	Austausch der bestehenden Lüftungsanlage & Nachrüstung einer Wärmerückgewinnung Am Standort befindet sich eine installierte Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung aus dem Jahr 1989, welche für den optimalen Luftaustausch in der Liegenschaft sorgt. Aufgrund des Alters der Lüftungsanlage und der entsprechenden veralteten installierten Technik, sollte diese ausgetauscht werden. Im Zuge des Austausches sollt auch eine Wärmerückgewinnung nachgerüstet werden.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

6	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Austausch der bestehenden Heizungsanlage Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über zwei installierte Erdgaskessel ohne Brennwertnutzung mit einer Leistung von 256 kW aus dem Jahr 1988. Die Wärmeverteilung wird über standardisierte Heizkörper und Fußboden in den unterschiedlichen Räumlichkeiten erzielt. Der Saal Bereich kann zusätzlich über die Lüftungsanlage mitgeheizt werden. Für das neue Heizkonzept sollte ein Austausch des Kessels inklusive der Anlagen- und Steuerungstechnik vorgenommen werden. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	
7	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem ungedämmten energetischen Zustand. Da derzeit noch keine energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 15: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Schulsporthalle Kleinwallstadt

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind im Hallen- und Umkleidebereich noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderliche eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Lüftungsanlage	Austausch der bestehenden Lüftungsanlage & Nachrüstung einer Wärmerückgewinnung Am Standort befindet sich eine installierte Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung, welche für den optimalen Luftaustausch in der Liegenschaft sorgt. Aufgrund des Alters der Lüftungsanlage und der entsprechenden veralteten installierte Technik, sollte diese ausgetauscht werden. Im Zuge des Austausches sollt auch eine Wärmerückgewinnung nachgerüstet werden.	
4	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem ungedämmten energetischen Zustand. Da derzeit noch keine energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 16: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Josef-Anton-Rohe Schule

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind überwiegend noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Optimierung der Dämmung an den Verteilrohren An den Warmwasserrohren war die Dämmung nur teilweise vorhanden. Diese sollte an den ungedämmten Stellen noch ergänzt werden. Die Wärmeverteilstroße besitzen teilweise Wärmedämmung, müssen aber an manchen Stellen jedoch nachgerüstet werden (GEG, § 71 Dämmung von Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen): Der Eigentümer eines Gebäudes hat dafür Sorge zu tragen, dass bei heizungstechnischen Anlagen bisher ungedämmte, zugängliche Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen, die sich nicht in beheizten Räumen befinden, die Wärmeabgabe der Rohrleitungen nach Anlage 8 begrenzt wird.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	
4	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Übernahme der vermietete PV-Anlage und Umstellung auf Eigenstromversorgung Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist bereits eine PV-Anlage installiert. Die Dachflächen sind vermietet, demnach wird die erzeugte Energiemenge vollständig in das öffentliche Netz eingespeist. Nach Ablauf des Vertrages, besteht die Möglichkeit, dass der Markt Kleinwallstadt die PV-Anlage übernimmt. Nach erfolgreicher Übernahme sollte diese auf Eigenstromversorgung umgestellt werden.	
5	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Austausch der bestehenden Heizungsanlage Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über einen installierten Erdgaskessel mit Brennwertnutzung und einer Leistung von 370 kW aus dem Jahr 2007. Die Wärmeverteilung wird über standardisierte Heizkörper in den unterschiedlichen Räumlichkeiten erzielt. Für das neue Heizkonzept sollte ein Austausch des Kessels inklusive der Anlagen- und Steuerungstechnik vorgenommen werden. Alternativ kann auch die Einbindung Erneuerbarer Energien in das bestehende Heizkonzept vorgenommen werden, z.B. über Biomasse. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

6	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft Die Liegenschaft ist über mehrere Jahre und in mehreren Bauabschnitten entstanden. Da noch nicht alle Bauakte energetisch saniert wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können.	
---	-----------------------	--------------	--	---

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 17: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Josef-Anton-Rohe Schule, OT Hofstetten

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind überwiegend noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderliche eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Integration von Erneuerbaren Energien in bestehendes Heizkonzept Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über eine installierte Flüssiggastherme aus dem Jahr 20113. Die Wärmeverteilung wird über standardisierte Heizkörper in den unterschiedlichen Räumlichkeiten erzielt. Für das neue Heizkonzept sollte die Einbindung Erneuerbarer Energien in das bestehende Heizkonzept vorgenommen werden, z.B. über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	
4	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen von weiteren Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem teilsanierten energetischen Zustand. (Fenster bereits auf 3-fach Verglasung umgerüstet) Da derzeit noch keine weiteren energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen noch in Frage kommen können.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 18: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, KiGa Villa Kunterbunt

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind überwiegend noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Optimierung der Dämmung an den Verteilrohren An den Warmwasserrohren war die Dämmung nur teilweise vorhanden. Diese sollte an den ungedämmten Stellen noch ergänzt werden. Die Wärmeverteilstroße besitzen teilweise Wärmedämmung, müssen aber an manchen Stellen jedoch nachgerüstet werden (GEG, § 71 Dämmung von Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen): Der Eigentümer eines Gebäudes hat dafür Sorge zu tragen, dass bei heizungstechnischen Anlagen bisher ungedämmte, zugängliche Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen, die sich nicht in beheizten Räumen befinden, die Wärmeabgabe der Rohrleitungen nach Anlage 8 begrenzt wird.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	
4	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderliche eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	
5	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Integration von Erneuerbaren Energien in bestehendes Heizkonzept Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über einen installierten Heizölkessel mit Brennwerttechnik aus dem Jahr 2005. Die Wärmeverteilung wird über Fußbodenheizung in den unterschiedlichen Räumlichkeiten erzielt. Für das neue Heizkonzept sollte die Einbindung Erneuerbarer Energien in das bestehende Heizkonzept vorgenommen werden, z.B. über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

6	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem ungedämmten energetischen Zustand gemäß dem Baujahr von 1991. Da derzeit noch keine energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können.	
---	-----------------------	--------------	--	---

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 19: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Zehntscheune

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderlich eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	
3	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Integration von Erneuerbaren Energien in bestehendes Heizkonzept Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über eine installierte Gastherme aus dem Jahr 2008. Die Wärmeverteilung wird über standardisierte Heizkörper in den unterschiedlichen Räumlichkeiten erzielt. Der große Saalbereich kann zusätzlich über die Lüftungsanlage mitgeheizt werden. Für das neue Heizkonzept sollte die Einbindung Erneuerbarer Energien in das bestehende Heizkonzept vorgenommen werden, z.B. über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 20: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Plattenbergbad

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft ist überwiegend bereits LED-Technologie installiert. Leidglich die Notbeleuchtung und Teile der Umkleidebereichen sind noch mit herkömmlichen Beleuchtungssystemen ausgestattet. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Übernahme der vermietete PV-Anlage und Umstellung auf Eigenstromversorgung Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist bereits eine PV-Anlage installiert. Die Dachflächen sind vermietet, demnach wird die erzeugte Energiemenge vollständig in das öffentliche Netz eingespeist. Nach Ablauf des Vertrages, besteht die Möglichkeit, dass der Markt Kleinwallstadt die PV-Anlage übernimmt. Nach erfolgreicher Übernahme sollte diese auf Eigenstromversorgung umgestellt werden.	
---	----------------	-----------------------------	---	---

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 21: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Feuerwehrhaus Kleinwallstadt

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind überwiegend noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Übernahme der vermietete PV-Anlage und Umstellung auf Eigenstromversorgung Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist bereits eine PV-Anlage installiert. Die Dachflächen sind vermietet, demnach wird die erzeugte Energiemenge vollständig in das öffentliche Netz eingespeist. Nach Ablauf des Vertrages, besteht die Möglichkeit, dass der Markt Kleinwallstadt die PV-Anlage übernimmt. Nach erfolgreicher Übernahme sollte diese auf Eigenstromversorgung umgestellt werden.	
---	----------------	-----------------------------	---	---

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 22: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, KiGa Wolkenpuzler

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind überwiegend noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Optimierung der Dämmung an den Verteilrohren An den Warmwasserrohren war die Dämmung nur teilweise vorhanden. Diese sollte an den ungedämmten Stellen noch ergänzt werden. Die Wärmeverteilstrohren besitzen teilweise Wärmedämmung, müssen aber an manchen Stellen jedoch nachgerüstet werden (GEG, § 71 Dämmung von Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen): Der Eigentümer eines Gebäudes hat dafür Sorge zu tragen, dass bei heizungstechnischen Anlagen bisher ungedämmte, zugängliche Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen, die sich nicht in beheizten Räumen befinden, die Wärmeabgabe der Rohrleitungen nach Anlage 8 begrenzt wird.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Einsatz geregelter Hocheffizienzpumpen Im Wärmekreis der kommunalen Liegenschaft befinden sich noch ungeregelte (herkömmliche) Heizungspumpen. Zur effizienteren Verteilung der Heizenergie wird ein Austausch der Heizungspumpen empfohlen, die noch nicht auf Hocheffizienzpumpen nachgerüstet wurden. Dadurch kann der Energiebedarf gesenkt werden.	
4	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Übernahme der vermietete PV-Anlage und Umstellung auf Eigenstromversorgung Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist bereits eine PV-Anlage installiert. Die Dachflächen sind vermietet, demnach wird die erzeugte Energiemenge vollständig in das öffentliche Netz eingespeist. Nach Ablauf des Vertrages, besteht die Möglichkeit, dass der Markt Kleinwallstadt die PV-Anlage übernimmt. Nach erfolgreicher Übernahme sollte diese auf Eigenstromversorgung umgestellt werden.	
5	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Integration von Erneuerbaren Energien in bestehendes Heizkonzept Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über eine installierte Gastherme aus dem Jahr 2009. Die Wärmeverteilung wird über standardisierte Heizkörper in den Kellerräumen und Fußbodenheizung in den restlichen Räumlichkeiten erzielt. Für das neue Heizkonzept sollte die Einbindung Erneuerbarer Energien in das bestehende Heizkonzept vorgenommen werden, z.B. über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

6	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem ungedämmten energetischen Zustand gemäß dem Baujahr von 1994. Da derzeit noch keine energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können.	
---	-----------------------	--------------	--	---

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 23: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Altes Rathaus

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft sind ausschließlich noch herkömmliche Beleuchtungssysteme installiert. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Prüfen der Installation einer PV-Anlage in Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderliche eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Da die Liegenschaft denkmalgeschützt ist, muss die Maßnahme im Vorfeld mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt werden.	
3	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Austausch der bestehenden Heizungsanlage Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über installierte Nachtspeicheröfen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

			Für das neue Heizkonzept sollte ein Austausch der Nachtspeicheröfen inklusive der Anlagen- und Steuerungstechnik vorgenommen werden. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	
4	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft in Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem ungedämmten energetischen Zustand. Da derzeit noch keine energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können. Da die Liegenschaft denkmalgeschützt ist, müssen mögliche Sanierungsmaßnahmen im Vorfeld mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt werden.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 24: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Ärztehaus

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Beleuchtung	Austausch der vorhandene Beleuchtungssysteme auf LED-Technologie In der kommunalen Liegenschaft ist überwiegend bereits LED-Technologie installiert. Lediglich die genutzten Räumlichkeiten im 2.OG sind noch mit herkömmlichen Beleuchtungssystemen ausgestattet. Daher gilt es im weiteren Verlauf der Sanierungsvariante die gesamte Anzahl der Leuchten zu ermitteln und anschließend ein Beleuchtungskonzept zu erstellen. Allgemein sollte bei einer häufigen bzw. permanenten Raumnutzung ein sofortiger Leuchtmitteltausch durchgeführt werden. Bei Räumlichkeiten mit einer geringen Nutzung sollte im Falle eines Defektes, das entsprechende Leuchtmittel getauscht werden. Dabei muss bei der Beschaffung der LED-Röhren u.a. auf den Lampentyp der bestehenden Röhre mit Vorschaltgerät geachtet werden. Bei Umrüstung der kompletten Leuchte auf die LED-Technologie sollte auch eine präsenzabhängige Steuerung nachgerüstet werden.	
2	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik Wärmeverteilung	Optimierung der Dämmung an den Verteilrohren An den Warmwasserrohren war die Dämmung nur teilweise vorhanden. Diese sollte an den ungedämmten Stellen noch ergänzt werden. Die Wärmeverteilerrohre besitzen teilweise Wärmedämmung, müssen aber an manchen Stellen jedoch nachgerüstet werden (GEG, § 71 Dämmung von Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen): Der Eigentümer eines Gebäudes hat dafür Sorge zu tragen, dass bei heizungstechnischen Anlagen bisher ungedämmte, zugängliche Wärmeverteilungs- und Warmwasserleitungen, die sich nicht in beheizten Räumen befinden, die Wärmeabgabe der Rohrleitungen nach Anlage 8 begrenzt wird.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

3	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderlich eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	
---	----------------	-----------------------------	--	---

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 25: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Landgasthof „Zum Hasen“

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderlich eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	
2	Investive Maßnahme	Anlagentechnik Heizungsanlage	Integration von Erneuerbaren Energien in bestehendes Heizkonzept Die Wärmebereitstellung am Standort erfolgt derzeit über eine installierte Gastherme aus dem Jahr 2008. Die Wärmeverteilung wird über standardisierte Heizkörper in den unterschiedlichen Räumlichkeiten erzielt. Für das neue Heizkonzept sollte die Einbindung Erneuerbarer Energien in das bestehende Heizkonzept vorgenommen werden, z.B. über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe. Für die Detailplanung des neuen Heizkonzeptes sollte eine externe Fachfirma hinzugeholt werden, um die Heizlast und alle weiteren Parameter der Liegenschaft exakt zu bestimmen.	

Projekt.	9211.11	Bericht:	Markt Kleinwallstadt	Datum:	29.06.2026
----------	---------	----------	----------------------	--------	------------

Tabelle 26: Aktionsplan Energieeinsparmaßnahmen, Rathaus

Nr.	Art der Maßnahme	Verbrauchergruppe	Maßnahmenbeschreibung	Beispielhafte Bildaufnahme
1	Sofortmaßnahme	Anlagentechnik PV-Anlage	Installation einer PV-Anlage Auf den Dachflächen der kommunalen Liegenschaft ist derzeit keine PV-Anlage installiert. Die Ausrichtung des Daches liefert grundsätzlich eine gute Voraussetzung für die Installation einer PV-Anlage. Nach Entscheidung der Umsetzung der Maßnahme, ist es erforderlich eine Statikprüfung der Dachlasten und eine Netzverträglichkeitsprüfung durchzuführen.	
2	Investive Maßnahme	Gebäudehülle	Prüfen einer Gesamtsanierung der Liegenschaft Die Gebäudehülle der Liegenschaft befindet sich in einem ungedämmten energetischen Zustand. Da derzeit noch keine energetischen Maßnahmen an der Gebäudehülle durchgeführt wurden, sollte ein Sanierungsfahrplan für die Liegenschaften erstellt werden, um zu prüfen welche Sanierungsmaßnahmen in Frage kommen können.	

4.3 Energieumrechnungszahlen und CO₂-Emissionsfaktoren

Heizwerte der Energieträger und Faktoren für die Umrechnung von spezifischen Mengeneinheiten in Wärmeinheiten:

Tabelle 27: Energieumrechnungszahlen

Energieträger	Mengeneinheit	Heizwert (MJ)	Heizwert (kWh)
Steinkohlen	kg	30	8,3
Braunkohlen	kg	9	2,5
Brennholz (1 m ³ = 0,7 t)	kg	15	4,17
Dieselmkraftstoff ²	kg	36	10
Heizöl, leicht	kg	36	10
Heizöl, schwer	kg	39	10,8
Flüssiggas	kg	46	12,8
Erdgas	m ³	35	9,7
Strom	kWh	3,6	1

Quelle: BAFA, Stand: 01.08.2024

Brennstoffbezogenen CO₂-Emissionsfaktoren:

Tabelle 28: CO₂-Emissionsfaktor relevanter Energieträger

Energieträger	Direkte CO ₂ -Emissionsfaktoren
Brennstoffe	t CO ₂ /MWh
Steinkohle	0,335
Braunkohle	0,383
Biomasse Holz	0,027
Dieselmkraftstoff	0,266
Heizöl, leicht	0,266
Heizöl, schwer	0,288
Flüssiggas	0,239
Erdgas	0,201
Nah-/Fernwärme	0,280
Strom	Strom-Mix 0,435

Quelle: BAFA, Merkblatt zu den CO₂-Faktoren, Stand 01.08.2024

Projekt. 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

4.4 Informationen über anwendbare Zuschüsse

Im vorliegenden Kapitel werden die einzelnen Förderprogramme, die in Einklang mit den aufgelisteten Energieeffizienzmaßnahmen aus Kapitel 4.2 aufgelistet. Im Falle einer Gesamtsanierung können die Förderprogramme der KfW in Anspruch genommen werden.

- Bund
Energieeffizienz in der Wirtschaft, BAFA
 - ☒ Modul 1 - Querschnittstechnologien (Einzelmaßnahmen)
 - ☒ Modul 2 - Prozesswärmebereitstellung aus erneuerbaren Energien
 - ☒ Modul 3 - Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagementsoftware
 - ☒ Modul 4 - Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen
 - ☒ Modul 5 - Transformationskonzepte

- Bund
Bundesförderung für effiziente Gebäude, BAFA
 - ☒ Maßnahmen an der Gebäudehülle
 - ☒ Anlagentechnik (außer Heizung) z.B. Lüftungsanlagen; Beleuchtungssysteme
 - ☒ Heizungsoptimierung
 - ☒ Fachplanung und Baubegleitung

- Bund
Bundesförderung für effiziente Gebäude, KfW
 - ☒ Kosten für Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)

Darüber hinaus vergibt die KfW-Bank für die meisten Maßnahmen **zinsgünstige Kredite**.

Projekt: 9211.11	Bericht: Markt Kleinwallstadt	Datum: 29.06.2026
------------------	-------------------------------	-------------------

5 Schlusswort

Dieser Energiebericht wurde nach bestem Wissen auf Grundlage der verfügbaren Daten erstellt. Irrtümer sind vorbehalten. Die Durchführung und der Erfolg einzelner Maßnahmen bleiben in der Verantwortung des Marktes Kleinwallstadt.

Dieser Energiebericht beinhaltet keinerlei Planungsleistungen insbesondere im Bereich von Fördergeldanträgen, Kostenermittlung, Ausführungsplanung oder Bauphysik. Die Kostenkalkulation wurde mit z. Z. marktüblichen Preisen durchgeführt und basiert auf erste Schätzungen.

Anzahl Seiten Energiebericht: 69

Hösbach, 29.06.2026

„Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.“

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages